

Highlight

44 *Alle Jahresberichte 2025*

34 **Und noch immer:** Freiwillige gesucht

38 **Im Fokus:** Mit Bianca Harte auf den Tödi

41 **In der Vorschau:** Tourenwochen 2. Halbjahr

Sektion St. Gallen

Sektion St.Gallen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Liebe Clubmitglieder

Elsbeth Betschon, für das Präsidium

Hinter uns liegt ein weiteres, reich gefülltes Clubjahr – mit vielen gemeinsamen Touren, stillen Gipfelmomenten und unzähligen Begegnungen, die unseren SAC St. Gallen lebendig machen. Was unseren Club auszeichnet, sind nicht nur die beeindruckenden Landschaften, in denen wir unterwegs sind, sondern vor allem die Menschen, die ihn tragen: Die Tourenleitenden, die mit Engagement und Umsicht unterwegs sind. Das Hüttenteam, das unser Clubheim zu einem Ort der Gastfreundschaft machen. Das Projektteam der Silvretta-Hütte, das sich intensiv um den Umbau der Winterhütte kümmert. Die vielen weiteren Vorstands-, Kommissionsmitglieder und Sonderbeauftragten, die im Hintergrund organisieren, planen und anpacken.

Dieses Engagement ist das Fundament unseres Vereins. Viele Mitglieder investieren Zeit, Wissen und Herzblut – oft im Stillen, stets zuverlässig. Dafür gebührt allen Freiwilligen ein grosses

Dankeschön. Ihr macht den SAC St. Gallen zu dem, was er ist!

Gleichzeitig wissen wir: Engagement ist keine Selbstverständlichkeit. Aufgaben verändern sich, neue Ideen entstehen – und dafür braucht es immer wieder neue Menschen, die bereit sind, mitzudenken, mitzugestalten und beizutragen. Wer sich einbringt, prägt den Club aktiv mit. Zurzeit sind einige Ämter vakant. Sie sind in den folgenden Seiten der Clubnachrichten beschrieben. Bitte meldet Euch!

Auch finden sich in diesen Clubnachrichten die Jahresberichte und Informationen zum Projekt Umbau Winterhütte Silvretta für die **Hauptversammlung am 5. März 2026**, zu der wir euch bereits heute herzlich einladen. In diesem Sinne danken wir euch allen für euer Vertrauen, euer Engagement und eure Verbundenheit mit dem SAC St. Gallen.

Inhalt

3	Editorial	41	Vorschau Tourenwochen Juli – Dez
4	Aus dem Vorstand	44	Jahresberichte 2025
17	Wissenswertes zur Natur	64	Geburtstage April/Mai/Juni
21	Programm April	65	Neueintritte Nov/Dez
26	Programm Mai	66	Clubleben/Mitteilungen
32	Programm Juni	69	Unsere Hütten

Mit uns digital und sicher unterwegs!

Jetzt schnell und einfach über den QR-Code registrieren und als SAC-Mitglied von bis zu **35 % Rabatt profitieren.**

Deine Vorteile

- Preise:** Als angemeldeter Benutzer siehst du jederzeit deine Nettopreise.
- Kontoübersicht myShop:** Behalte Bestellungen, Rechnungen und Lieferungen im Blick.
- Bestell-App:** Bestelle jederzeit mit der Fehr Braunwalder App.
- Produktvergleich:** Vergleiche Produkte nach Funktionen, technischen Daten und Preisen, um die beste Entscheidung zu treffen.

Jetzt registrieren und profitieren!



Profitiere auch beim Vorweisen deines Ausweises in unserem Verkaufsgeschäft.



Befestigungstechnik



Werkzeuge und Maschinen



PSAgA



Farben

fehrbraunwalder.ch

Fehr Braunwalder AG | Zürcherstrasse 501 | 9015 St. Gallen
Tel. 071 282 47 77 | info@fehrbraunwalder.ch

FEHR
BRAUNWALDER
BEFESTIGUNG + WERKZEUGE

AUS DEM VORSTAND

Strategie 2023 bis 2025 – Schlussbericht zur Zielerreichung

Unsere Strategischen Ziele von 2023 bis 2025

Die Qualität der Weiterbildung für teilnehmende Mitglieder und die Fortbildung für Tourenleitende werden kontinuierlich ausgebaut. Bei Veränderungen/Neuerungen sorgen wir für einen respektvollen Umgang untereinander. Das Tourenangebot des SAC St. Gallen wird durchlässiger

und vielfältiger. Die zur Verfügung stehenden Ressourcen aller Vorstands- und Kommissionsmitglieder sind angemessen berücksichtigt. Die Infrastruktur des Clubheims und der Silvrettahütte sind intakt und die Betriebsführung attraktiv. Viele Menschen werden aus diesem Grund Mitglied oder Zweitmitglied in der Sektion St. Gallen.

1. Qualität steigern Das Ziel, den Ausbau der Qualität der Tourendurchführungen und der systematisch aufbauenden Weiterbildungen für Mitglieder und Tourenleitende zu steigern wurde zu ⅓ erfüllt. Es ist aber festzustellen, dass die Nachfrage der Mitglieder und der Tourenleitenden nach Weiter- und Fortbildung eher verhalten ist. Zudem fehlen weitere Führungsmodule. Das Briefing-Debriefing, das die Feedbackkultur verbessern soll, hat auch noch Potential. Eine regelmässige Durchführung kann dazu beitragen, dass sich die Teilnehmenden eigenverantwortlich einbringen können.	
2. Durchlässigkeit von Ausbildung und Touren erhöhen Kurse wurden meist für alle Altersgruppen ausgeschrieben. Nur wenige Kursleiter/innen sprechen nur eine Altersgruppe an (kann auch berechtigt sein). Die Durchmischung in den durchgeführten Kursen war aber noch verhalten. Mit der neuen Tourenstruktur gibt es keine altersbedingte Unterscheidung mehr.	
3. Seniorenangebot erhöhen Zuletzt hat 2024 ein Kurs Erste Hilfe für die Gruppe T1 und MiWa (in der neuen Tourenstruktur Gruppe blau) stattgefunden. 2025 war kein Kurs geplant. Für 2026 soll wieder ein Kursangebot geprüft werden. Grundsätzlich nimmt das Angebot für T1 und MiWa eher ab, es gibt weniger Ausschreibungen. Es ist zu vermuten, dass das auch damit zu tun hat, dass es weniger TL und weniger TN gibt.	
4. Kinder und Jugendangebot erhöhen Es hat keine Auswertung oder Aktivitäten diesbezüglich stattgefunden. Die Nachfolge der Fabe ist gelungen.	
5. Angebot und Nachfrage steuern Mit der neuen Tourenstruktur wurde das Angebot bedarfsgerechter strukturiert. Es hat zudem einige neue Tourenleitende gegeben, welche das Angebot erweitern konnten. Klettern wird auch durch die neuen Tourenbetreuer/innen attraktiver.	



Einführung Alpinwandern. Bild: Marcel Scherrer

6. Vorstands- und Kommissionsarbeit bleiben attraktiv Die Ressourcen aller Beteiligten wurden im Jahr 2024 erfasst. In den Statuten wurde festgelegt, dass künftig von Teilnehmenden für Touren ein finanzieller Beitrag erhoben werden kann, um Vakanzen von KO oder VO extern/professionell/bezahlt finanzieren zu können, und damit das Angebot aufrechterhalten werden kann. Es sind ausgesprochen qualifizierte VO und KO im Amt. Im Merkblatt «Anerkennung» wurden verschiedene Formen von Wertschätzung aufgenommen und umgesetzt. Projekte werden noch nicht ausreichend priorisiert. Der Grundsatz «Weniger ist mehr» muss gestärkt werden.	
7. Langfristige Sicherung der Bausubstanz sowie des Hüttenbetriebes des Clubheims Ein grobes Konzept für die Clubheimsanierung liegt vor und muss nun detailliert ausgearbeitet werden, die groben Kosten sind aber schon bekannt. Konkretes Projekt im Jahr 2026 ausarbeiten und an der HV 2027 zum Entscheid unterbreiten.	
8. Langfristige Sicherung der Bausubstanz sowie des Hüttenbetriebes der Silvretta-Hütte Ein hydrologisches Gutachten zur Wasserversorgung wurde erstellt. Diesbezüglich wurde festgestellt, dass die Wasserleitungen saniert werden müssen. Dies wird in das Umbauprojekt Winterhütte integriert, um Kosten zu sparen. Gleichzeitig werden energetische Verbesserungen am Haupthaus vorgenommen. Die Zustiege sind intakt. Möglichkeiten für einen neuen Klettergarten und die Erneuerung der bestehenden müssen geklärt werden. Die Umsetzung liegt bei der Sektion. Der Pachtvertrag wird für nach dem Umbau neu aufgesetzt.	

AUS DEM VORSTAND

Einladung und Traktandenliste zur 163. Hauptversammlung

Einladung und Traktandenliste zur 163. Hauptversammlung SAC Sektion St. Gallen

am Donnerstag, 5. März 2026, 19.30 Uhr
Weiterbildungszentrum HSG, Holzstr. 15b, St. Gallen
(Bushaltestelle Rotmonten)

Eine Anmeldung via Tourendatenbank ist nötig, damit wir den Anlass besser organisieren können.
Die Jubilarinnen und Jubilare sowie Ehrenamtliche treffen sich vorgängig zu einem Nachtessen. Diese werden persönlich zum Essen und zur HV eingeladen.

Programm und Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler/-innen
3. Genehmigung der Traktanden
4. Information: Protokoll der HV vom 6. März 2025
5. Ehrungen
 - 5.1. Gedenken an unsere Verstorbenen
 - 5.2. Jubilarinnen und Jubilare - Mitgliedschaft
 - 5.3. Verabschiedung/Begrüssung von Vorstands- und Kommissionsmitgliedern
6. Jahresberichte
 - 6.1. Präsidium
 - 6.2. Hütten
Projekt Umbau Winterhütte Silvretta: Antrag Zusatzkredit
 - 6.3. Touren
 - 6.4. Genehmigung Jahresberichte
7. Finanzen
 - 7.1. Jahresrechnung 2025
 - 7.2. Revisorenbericht
 - 7.3. Genehmigung Jahresrechnung 2025 und Entlastung Vorstand
 - 7.4. Budget Hütten 2026
 - 7.5. Budget Sektion 2026
 - 7.6. Jahresbeiträge 2027
8. Wahlen
9. Varia und allgemeine Umfrage

Anschliessend findet ein kleiner Umtrunk statt, zu dem alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Anträge von Mitgliedern für weitere Traktanden oder zusätzlich zu behandelnde Geschäfte müssen gemäss Statuten spätestens 60 Tage vor der HV schriftlich und begründet dem Präsidium gestellt werden.

St. Gallen, 9. Januar 2026

Das Präsidium
Elsbeth Betschon
Ruth Kulcsár Meienberger

AUS DEM VORSTAND

Umbauprojekt Silvretta Winterhütte – Update und Antrag
Zusatzkredit Hauptversammlung 5. März 2026

Kredit und Kosten

An der a.o. Hauptversammlung vom November 2024 wurde aufgrund des Vorprojektes ein Bruttokredit von CHF 700'000 genehmigt (CHF 600'000 für Sanierung Winterhütte und CHF 100'000 für energetische Optimierung und sanfte Renovationsarbeiten am Haupthaus). Die dafür benötigten Eigenmittel aus dem Hüttenfonds der Sektion wurden mit CHF 270'000 veranschlagt.

Bei den nachfolgenden Besichtigungen durch Handwerker, Baumeister und Architektin vor Ort zeigte sich konkret, welche Arbeiten, vor allem am Haupthaus, nötig und sinnvoll sind:

- Wasser/Leitungen
 - Quellfassung: Defekte Leitungen und undichte Schächte und Verwurzelungen führen zu Wasserverlust, ca. CHF 50'000.
 - Hydrologische Untersuchung des Quellgebietes. Siehe Clubnachrichten 1/2026

- Die bestehende Wasserturbine weist Abnützungserscheinungen auf. Ersatz durch eine neue und grössere, um mehr Wasserenergie zu erhalten und weniger Strom aus Diesel zu benötigen.
- Wechsel der in die Jahre gekommenen Druckerhöhungspumpe, für eine höhere Energieeffizienz.
- Wasserfilter und UV-Anlage erneuern/einbauen, um die Trinkwasserqualität zu gewährleisten. Dadurch sind weniger Heliflüge nötig (sustainability).
- Umstellung der Elektro-Anlage von 24 auf 48 Volt (neue Batterien)
- Sanierung Altlasten:
 - Grabung einer Sickerleitung beim Haupthaus, die beim letzten Umbau nicht gelegt wurde, damit der Lebensmittelkeller im Frühling weniger oder gar nicht mehr unter Wasser steht. Dies ist eine sinnvolle Ergänzung und steht in Zusammenhang mit der Entwässerung der Winterhütte mittels einer neuen Leitungsführung.

	Bruttokredit CHF	Kosten CHF
Winterhütte		600'000
Winterhütte		100'000
Eigenmittel Hüttenfonds SAC St. Gallen	270'000	
Beitrag SAC-Zentralverband	210'000	
Spenden/Sponsoring	220'000	
Total	700'000	700'000

- Asbestsanierung in zwei Schlafzimmern durch Spezialisten (Bodenbeläge).
 - Sanierung des Betonsockels (Beton-eisen Abplatzungen). Es wurde bei früheren Bauarbeiten ein falscher Mörtel verwendet.
 - Erhöhung der Reserven von CHF 50'000 auf CHF 70'000
 - Die Machbarkeitsstudie aus dem Vorprojekt wird in der Kostenaufstellung miteingerechnet, da der Betrag vom Zentralverband (ZV) subventionsbe-rechtigt ist.
- Es handelt sich um Investitionen, die früher oder später notwendig sind. Es ist
- daher sinnvoll, diese Massnahmen, vor allem jene zur Beseitigung der Altlasten, im Rahmen des geplanten Umbaus zu realisieren. Dadurch können Synergien genutzt und Kosten eingespart werden, etwa bei den Baustelleninstallationen, Grossbaggern oder Helikopterflügen.
- Im ZV wurde darum im Juli 2025 eine Bausumme von CHF 868'834 eingegeben (+ CHF 168'834). Die Präsidentenkonferenz hat im November 2025 den Unter-stützungsbetrag von 30.76 % der Bausum-me gutgeheissen. Zusätzlich erhalten wir vom ZV 2.27 % aus dem Abwasserfonds. Insgesamt erhalten wir vom ZV CHF 287'013.

Spendenstand		
Spenden/Sponsoring	Per 09.10.2025	Per 13.01.2026
	CHF	CHF
Private Spender/-innen, Firma	13'905	20'239
Eivin Slaaen u/o Klara Ginter	Raymann Kurt	
Rufener Adrian	Schneider Ulrich	
Tanner Daniela	Beeli Adrian	
Müller Esther & Meinrad	Huber Hans-Peter	
Spende von Stiftungen	110'500	206'500
Ernst Göhner Stiftung		
Albin-Pedrotti-Stiftung		
Stiftung SG (möchte nicht genannt werden)		
Paul und Nelly Foundation		
Subventionen	37'630	241'401
Kanton Graubünden	Kanton St. Gallen	
• Denkmalpflege Graubünden	• IG Sport SG	
• Effizienz & Wärmedämmung		
• Graubünden Sport/Swisslos		
• Gemeinde Klosters		
Subvention ZV		
• Abwasser	19'760	
Sach- und Arbeitsleistungen	5'500	5'500
Total	167'535	493'400
Total Subventionen		261'161
Total Spenden	226'739	
Subventionen gemäss Finanzierungskonzept	0	0
Spendenziel gemäss Finanzierungskonzept	220'000	220'000

Mittelbeschaffung

Spenden/Sponsoring

Die Mittelbeschaffung war, vor allem in den letzten drei Monaten, sehr erfolgreich. Insgesamt wurden 50 Stiftungen, Unternehmen und öffentliche Stellen (u. a. Gemeinde und Denkmalpflege) angefragt. Rund 30 Gesuche konnten eingereicht werden. Daraus resultierte eine zugesagte Unterstützung von CHF 206'500. Die Clubmitglieder haben bis jetzt CHF 20'000 gespendet. Das Spendenziel von CHF 220'000 konnte somit erreicht werden.

Subventionen

Der Lotteriefonds Graubünden (Graubünden Sport/Swisslos) unterstützt das Projekt mit max. CHF 166'611 und der Sportfonds St. Gallen (IG Sport SG) mit CHF 18'260. Weitere Beiträge der Denkmalpflege und Subventionen für die Isolation des Gebäudes führen zu einer erfreulichen Gesamtsumme an Subventionen von CHF 261'161. Noch offen ist ein kleiner Förderbeitrag für die Solaranlage.

Mehrarbeiten

Dank der zugesagten Subventionen, die in der ursprünglichen Finanzierungsplanung nicht eingerechnet waren, und dem Erreichen des Spendenzieles, entsteht eine solide Finanzierungslage. Daher hat der Vorstand an seiner Sitzung vom 5. Januar 2026 entschieden, folgende Mehrarbeiten zu tätigen (ca. CHF 90'000):

- Neuer Warmwasserspeicher, die bestehenden machten von Anfang an Probleme
- Kücheneinrichtung: Steamer, neue Geschirrwashmaschine, um die Arbeit zu erleichtern
- Teilweise neue Bettwäsche im Haupthaus
- WC-Anlage
 - Verlegung des Fluchtweges (mündlich bewilligt) und damit Platz für ein zusätzliches WC

- Neue Einteilung Sanitärräume (war in den originalen Plänen von 2012 so vorgesehen), um mehr Platz in den Waschräumen zu erhalten

Gesamtkosten

Die Gesamtkosten belaufen sich auf CHF 960'000 und liegen damit CHF 260'000 über dem an der ausserordentlichen Hauptversammlung bewilligten Betrag von CHF 700'000. Im Gesamtbetrag sind Reserven von CHF 70'000 eingerechnet. Die Fronarbeit, die ca. CHF 40'000 einsparen wird, ist hier nicht eingerechnet und dient als weitere Reserve. Da die zugesagten Spenden und vor allem Subventionen höher als ursprünglich gerechnet ausfallen, müssen dem sektionseigenen Hüttenfonds lediglich CHF 199'347 statt der genehmigten CHF 270'000 entnommen werden.

Zusammenfassung

- Höhere Kosten, vor allem im Haupthaus
- Notwendige Bauarbeiten im Haupthaus, da diese Investitionen früher oder später anfallen werden. Sanierung Altlasten. Im Moment Mehrkosten, aber weniger Unterhaltskosten in den nächsten Jahren.
- Gute und effizientere Betriebsführung möglich
- Gute Finanzlage durch Subventionen, die in der ursprünglichen Planung nicht eingeplant waren. Erreichung des Spendenziels.
- Die Winterhütte ist eine alte Bausubstanz. Projektteam, Architektin und Bauherr haben alle möglichen Vorabklärungen getroffen und seriös geplant, um allfällige unerwartete grössere Baukosten zu vermeiden. Grosszügige Reserven wurden eingerechnet.
- Sektionseigener Hüttenfond muss insgesamt, trotz höherer Bauinvestitionen, weniger belastet werden.
- Der Hüttenfonds Silvretta ist bereits gut alimentiert.

Antrag Hauptversammlung

Der Vorstand beantragt, einen Zusatzkredit von CHF 260'000 gutzuheissen.

Weitere Informationen zum Stand des Bauprojekts sind auf der Website aufgeschaltet.

	a.o. HV 2024	HV 2026
Winterhütte	600'000	645'100
Winterhütte	100'000	314'900
Kosten	700'000	960'000
Eigenmittel Hüttenfonds SAC St. Gallen	270'000	199'347
Beitrag SAC-Zentralverband	210'000	267'253
Subvention Abwasserfonds ZV	0	19'760
Spenden/Sponsoring (Mitglieder, Stiftungen, Fronarbeit)	220'00	232'239
Subventionen	0	241'401
Finanzierung	700'000	960'000



Kurs Einführung Alpinwandern. Bild: Marcel Scherrer

Eure Unterstützung ist gefragt!

Für die Realisierung dieses umfangreichen Projekts sind wir weiterhin auf eure Hilfe angewiesen, auf eure tatkräftige Unterstützung vor Ort (Fronarbeit). Dafür meldet euch bitte bei Meinrad Müller, Hüttenobmann obmann@sac-stgallen.ch oder bucht eure Einsätze direkt über die Tourendatenbank zwischen dem 14. Mai und 14. August 2026. Vielen Dank.

Raiffeisen Lokalhelden: Bist du Genossenschaftsmitglied der Raiffeisen

oder YoungMemeberPlus-Kunde? Dann gib doch bitte eure Stimme für den SAC St. Gallen ab. Die Unterlagen dazu sind im E-Banking unter E-Dokumente «Abstimmungsmodul Mitglieder» oder auf der Website www.lokalhelden.ch/sac-sektion-st-gallen zu finden. Pro Stimme teilt die Raiffeisenbank unserer Sektion einen Betrag zu.

Falls ihr eure Spende mit einem Besuch auf der Silvretta verbinden möchtet:

Freie Spende

CHF	50	Postkartengruss der Jugendorganisation (JO)
CHF	100	Kaffee und Kuchen für 2 Personen auf der Silvrettahütte
CHF	150	Süsser Silvretta-Traum für 2 Personen auf der Silvrettahütte
CHF	250	Bündnerplättli für 2 Personen auf der Silvrettahütte
CHF	500	Gletscher-Apéro für 2 Personen auf der Silvrettahütte
CHF	1'000	Übernachtung inkl. Apéro und Frühstück für 2 Personen in der Silvrettahütte
CHF	7'500	Silvretta-(Geburtstags-) Feier für max. 12 Personen mit Übernachtung in der umgebauten Winterhütte, Apéro, Abendessen und Frühstück

Spezialspende

Die Spender erhalten eine Einladung für das Einweihungsfest

CHF	2'500	Treppentritt: Trittbezeichnung mit Sponsoringtäfeli
CHF	5'000	Schlafplatz: Nummer des Schlafplatzes mit Sponsoringtäfeli
CHF	15'000	Fenster: Fenster mit Sponsoringtäfeli
CHF	25'000	Schlafzimmer: Flurname mit Sponsoringtäfeli
Weitere Möglichkeiten nach Absprache		

Spendenkonto

Schweizer Alpen-Club SAC, Sektion SG, Postfach 1809, 9001 St. Gallen
IBAN CH14 8080 8001 7321 0101 3, Raiffeisen St. Gallen
Zahlungsvermerk «Silvretta Winterhütte»



TODESFÄLLE 2025

Fässler Markus, 9500 Wil
Dudli Erwin, 9000 St. Gallen
Geissler Bruno, 9010 St. Gallen
Gschwend Friedy, 9470 Buchs SG
Gsell Walter, 4614 Hägendorf
Harzenmoser Verena, 9000 St. Gallen

Hengartner Roland, 9247 Henau
Niederhauser Hansulrich, 9056 Gais
Stricker Markus, 8032 Zürich
Wäger Nikolaus, 9000 St. Gallen
Wirth Hilde, 9220 Bischofszell

JUBILARE 2026

25 Jahre

Altherr Susanne, 9308 Lömmenschwil
Bader Susanne, 8406 Winterthur
Benz Brändle Franziska, 9011 St. Gallen
Berger Zwinggi Anaïse, 9200 Gossau SG
Brunner Martin, 9000 St. Gallen
Büche Johanna, 9016 St. Gallen
Cabernard Myrjam, 9000 St. Gallen
Camen Bernhard, 8330 Pfäffikon ZH
De Stefani Daniel, 9312 Häggenschwil
Delfs Tanja, 9000 St. Gallen
Eigenmann Katharina, 9000 St. Gallen
Forrer Tobias, 9042 Speicher
Fries Anton, 9000 St. Gallen
Fries Yolanda, 9000 St. Gallen
Gabbi Jeannette, 7276 Davos Frauenkirch
Germann Peter, 9410 Heiden
Gisler Alois, 9502 Braunau
Gisler Thomas, 9050 Appenzell
Gmür Reymond, 9053 Teufen AR
Graf Martin, 9050 Appenzell Meistersrüte
Grob Brigitte, 9000 St. Gallen
Keller Gisela, 9008 St. Gallen
Keller Niklaus, 9000 St. Gallen
Koch Franz, 9008 St. Gallen
Köppel Barbara, 9038 Rehetobel
Matz Arno, 9425 Thal
Neukomm Zollet Karin, 9000 St. Gallen
Pesch Peter, 6850 Dornbirn
Ramsauer Thomas, 9014 St. Gallen
Schläpfer Hansueli, 9010 St. Gallen
Schmid-Gugler Brigitte, 9000 St. Gallen
Serwart Egger Astrid, 9000 St. Gallen

Sprenger Kaspar, 9000 St. Gallen
Staubli Willi, 9052 Niederteufen
Verloop Oldrik, 2211 XW Noordwijkerhout
von Dach Ueli, 9650 Nesslau
Walser Hans, 9032 Engelburg
Wiesli Esther, 9042 Speicher AR
Wild Susann, 4158 Leipzig
Zellweger Arnold, 9063 Stein AR
Zweifel Pascal, 9402 Mörschwil

40 Jahre

Angehrn Thomas, 9052 Niederteufen
Beck-Brülisauer Wiborada, 9320 Arbon
Brunschwiler Susanne, 9472 Grabs
Bürgi Alois, 8357 Guntershausen
Buschor Jörg, 9403 Goldach
Edelmann Frölich Urs, 9016 St. Gallen
Egli Thomas, 9014 St. Gallen
Eigenmann Roger, 9326 Horn
Frölich Edelmann Elisabeth, 9016 St. Gallen
Gattiker Ernst, 9000 St. Gallen
Giger Wirth Monika, 9012 St. Gallen
Gredig Hanspeter, 9050 Appenzell
Jungo Bruno, 9323 Steinach
Kellenberger Gion, 9313 Muolen
Knöpfli Lorenz, 9006 St. Gallen
Koster Markus, 9050 Appenzell
Lenz Stephan, 9552 Bronschhofen
Marfurt Thomas, 9000 St. Gallen
Rusterholz Markus, 8645 Jona
Salvisberg Christian, 9122 Mogelsberg
Wirth-Giger Markus, 9012 St. Gallen
Zwinggi Barbara, 7526 Chapella

50 Jahre

Alther Martin, 9204 Andwil SG
Egger Paul, 9200 Gossau SG
Egger Ruedi H., 9402 Mörschwil
Fenner Martin, 8835 Feusisberg
Jäger Peter, 9038 Rehetobel
Koller Jürg, 8592 Uttwil
Manser Brigitte, 9437 Marbach SG
Schoch Kurt, 9011 St. Gallen
Tobler Heinz, 9052 Niederteufen

60 Jahre

Bernhard Franz Christoph, 8500 Frauenfeld
Eberle Arthur, 8048 Zürich
Hanimann Cornelius, 9472 Grabs
Immler Rolf, 9016 St. Gallen
Lanz-Jost Jacqueline, 9000 St. Gallen
Mallepell Camillo, 6648 Minusio
Raubach Hansruedi, 9050 Appenzell
Rutz Jakob, 3123 Belp
Steiger Max, 9053 Teufen AR

Täschler Hansruedi, 9034 Eggersriet
Waltle Hansruedi, 7405 Rothenbrunnen
Zigerlig Werner, 3123 Belp

70 Jahre

Grundner Rudolf, 9300 Wittenbach
Scheurer Eduard, 9113 Degersheim

72 Jahre

Steiger Margrit, 9053 Teufen AR

73 Jahre

Gerschwyler Hans-Jörg, 8174 Stadel

74 Jahre

Grundner Karl, 6647 Mergoscia
Osterwalder Marco Paul, 6987 Caslano

78 Jahre

Kern August, 9320 Arbon



Kletterwoche Korsika. Bild: Peter Pesch

AUS DEM VORSTAND

Freiwillige gesucht

Teammitglied Inseratewesen

Möchtest du als Kommissionsmitglied Teil des Teams Inseratenwesen werden? Gemeinsam im Team verantwortest du das Inseratenwesen für unsere Clubnachrichten und unsere Website. Du bildest die Schnittstelle zwischen den Inserenten und dem Redaktionsteam der Clubnachrichten.

Dafür suchen wir eine offene, kommunikationsstarke und kontaktfreudige Persönlichkeit mit Ideen und Durchhaltewillen, die sich mindestens 4 Jahre für dieses Amt engagieren möchte.

Deine Aufgaben

- Aktives Ansprechen und Anschreiben von potenziellen neuen Inserenten
- Kontaktpflege und Betreuung bestehender Inserenten
- Sicherstellen, dass die Inserate/Bilder den redaktionellen und grafischen Vorgaben entsprechen
- Koordination der Inserate und aktualisieren der Inserate-Liste alle drei Monate vor Redaktionsschluss der Clubnachrichten

Aufwand

Ca. 5 bis 10 Tage pro Jahr, frei einteilbar. Fixtermine vor Redaktionsschluss der Clubnachrichten (vier Mal pro Jahr). Jeweils im November/Dezember Kontaktaufnahme mit allen Inserenten für Jahresabo.

Anforderungen

Bist du gut vernetzt in der Ostschweiz oder hast keine Berührungsängste, aktiv auf Unternehmen zuzugehen, und hast du Anwenderkenntnisse in MS 365 (Teams), dann zögere nicht uns zu kontaktieren.

Das bieten wir dir

- Die Möglichkeit, dich aktiv einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.
- Spannende Einblicke in die Vereinsarbeit und Raum für deine Ideen.
- Im «Merkblatt Anerkennung», das Du auf unserer Homepage findest, haben wir festgehalten, wie wir Deinen freiwilligen Einsatz würdigen werden (siehe Über uns -> Statuen/Reglemente/Merkblätter).

Interessiert?

Dann melde dich

bei Fragen zu den Aufgaben: Ruth Signer, ruthsigner@swissonline.ch

bei Interesse: Elsbeth Betschon, 076 442 02 63 oder vize@sac-stgallen.ch

Werde unser/e Protokollprofi im Vorstandsteam

Aktuar/-in

Suchst du eine spannende und verantwortungsvolle Aufgabe? Möchtest du die Zukunft der SAC Sektion St. Gallen aktiv mitgestalten? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die sich in unserem Vorstandsteam als Aktuar oder Aktuarin einbringen möchte und sich mindestens 4 Jahre für dieses Amt engagieren mag. Wir würden uns besonders darüber freuen, ein Vorstandsmitglied mit JO-Vergangenheit für dieses Amt zu gewinnen, so können wir die JO-DNA stärker im Vorstand verankern.

Deine Aufgaben

- Vorbereiten der Protokolle der Vorstandssitzungen und der jährlichen Hauptversammlung
- Wahrheitsgetreue und vollständige Dokumentation der Vorstandssitzungen und der Hauptversammlung
- Finalisierung der Protokolle und Ablage auf Teams. Wir arbeiten mit Vorprotokoll, d.h. jedes Vorstandsmitglied trägt ihre/seine Traktanden vorgängig ein.
- Fachgerechte Archivierung alter Protokolle in Zusammenarbeit mit dem Datenmanagement
- Aktualisierung wichtiger Vereinsdokumente
- Mögliche weitere Aufgaben, bei Interesse:
 - Mithilfe beim Erstellen des Jahresberichts
 - Mithilfe bei der Organisation der Hauptversammlung, die Feier für die Jubilare, Neu- und Mitgliederanlass
 - Projektleitung und -mitarbeit

Aufwand: Neun Vorstandsitzungen (2.5 – 3 Std.) und eine Hauptversammlung 2 Std./Jahr

Anforderungen

- *Zuverlässigkeit und Integrität* – Du bist eine anerkannte und vertrauenswürdige Persönlichkeit
- *Gute Deutsch- und Computerkenntnisse* – Du beherrschst die deutsche Sprache sicher und fühlst dich in der digitalen Welt zu Hause
- *Vernetztes Denken* – Du bist interessiert an der Organisation und behältst den Überblick

Das bieten wir dir

- Die Möglichkeit, dich aktiv einzubringen und Verantwortung zu übernehmen
- Spannende Einblicke in die Vereinsarbeit und Raum für deine Ideen
- Mitglied von einem engagierten Team zu sein
- Im «Merkblatt Anerkennung», das Du auf unserer Homepage findest, haben wir festgehalten, wie wir Deinen freiwilligen Einsatz würdigen werden (siehe Über uns -> Statuen/Reglemente/Merkblätter).

Interessiert?

Dann melde dich bei

Elsbeth Betschon, vize@sac-stgallen.ch, 076 442 02 63

Ruth Kulcsár Meienberger, praesident@sac-stgallen.ch

Werde unser/e Finanzprofi im Vorstandsteam

Vorstandsmitglied Finanzen & Administration

Suchst du eine spannende und verantwortungsvolle Aufgabe? Möchtest du die Zukunft des SAC Sektion St. Gallen aktiv mitgestalten? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die sich in unserem Vorstandsteam für die Finanzen und Administration einbringen möchte und sich mindestens 4 Jahre für dieses Amt engagieren mag.

Deine Aufgaben

- Verantwortlich für die gesamte Vereinsbuchhaltung
- Erstellung Rechnungsabschluss mit Budget für das nachfolgende Geschäftsjahr zuhänden der Revisoren und Revisorinnen, des Vorstandes und der HV
- Finanz und Liquiditätsplanung
- Begleichung der Rechnungen und Auszahlung der Tourenspesen, Überprüfung von Zahlungseingängen
- Ansprechpartner für alle Mitglieder in finanziellen Belangen
- Verantwortlich für Versicherungswesen
- Verantwortlich für Inserentenpreise der Clubnachrichten und sozialen Medien
- Ev. Mitarbeit im Projekt Umbau Winterhütte Silvretta (befristet bis Ende 2026)
- Ev. Mitarbeit in weiteren Projekten

Aufwand

Im Monat rund 8 Std., Jahresabschluss 4 Std./Jahr, Neun Vorstandsitzungen (2.5 – 3 Std.), eine Hauptversammlung 2 Std./Jahr und Projektsitzungen nach Bedarf (2 Std./pro Sitzung)

Anforderungen

- Zuverlässig, vertrauenswürdige Person mit vernetztem, vorausschauendem Denken
- Ausgewiesene Erfahrung im Bereich Finanzen / Administration; Bilanz- und abschlussicher
- Teamplayer/in
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch
- Gute IT-Kenntnisse (von Vorteil Teams, Banana)

Das bieten wir dir

- Die Möglichkeit, dich aktiv einzubringen und Verantwortung zu übernehmen
- Spannende Einblicke in die Vereinsarbeit und Raum für deine Ideen
- Mitglied von einem engagierten Team zu sein
- Im «Merkblatt Anerkennung», das Du auf unserer Homepage findest, haben wir festgehalten, wie wir Deinen freiwilligen Einsatz würdigen werden (siehe Über uns -> Statuen/Reglemente/Merkblätter).

Interessiert?

Dann melde dich bei

Elsbeth Betschon, vize@sac-stgallen.ch, 076 442 02 63

Ruth Kulcsár Meienberger, praesident@sac-stgallen.ch

WISSENSWERTES ZUR NATUR *Kleider machen Leute: Und was trägst du?*

Die Frage «Was trägst du?» löst bei uns gesplante Gedanken aus. Auf der einen Seite ist die Einstellung und die Haltung zum Thema Umwelt und zur Klimafrage. Auf der anderen Seite steht das effektive Handeln, das sich aus dieser Einstellung ergibt. Dazu möchten wir mit diesem Bericht konkrete Anregungen geben.

Ein ehrliches Bekenntnis zum Umweltschutz setzt nämlich entsprechendes Handeln im Alltag voraus. Eine Möglichkeit, uns für den Umweltschutz einzusetzen, ist unsere Arbeit im Team Umwelt. Wir möchten nämlich viele Sektionsmitglieder für Umweltthemen begeistern und zum Mitziehen und Mithandeln anregen. Denn: Nur gemeinsam schaffen wir es, unseren Planeten auch für unsere Kinder als lebenswerten Ort zu erhalten und die Bergwelt in ihrer Schönheit zu bewahren.

Umweltverträgliche Bergsportmode und konkrete Forderungen in Bern

Effektiv gehandelt hat kürzlich eine Koalition von 13 Organisationen. Am 3. September 2025 deponierten sie einen gewaltigen Berg von fünf Tonnen Altkleidern vor dem Bundeshaus in Bern. Die Aufforderung an Parlament und Bundesrat: Dringend ehrgeizige Massnahmen gegen die verantwortungslose Fast-Fashion-Industrie zu ergreifen. Die Schweiz soll gezielt faire und umweltverträgliche Mode fördern.

Doch wie sieht umweltverträgliche Bergsportmode aus? Gibt es das überhaupt? Bergsportmode muss verschiedene Funktionen erfüllen. Sie muss atmungsaktiv sein, vor Wasser und Wind schützen, warm, leicht und gleichzeitig auch schön sein. Genau hier liegt oft die Schwierigkeit: Je funktioneller die Kleidung, desto mehr Chemikalien und Kunstfasern werden oft verwendet.

Zu einer fairen und umweltschonenden Bekleidung gehören weitere Aspekte dazu:

- **Nachhaltige Rohstoffbeschaffung:** z.B. Baumwolle aus biologischem Anbau
- **Faire Arbeitsbedingungen für Arbeiter:innen:** Arbeitszeiten, Entlohnung und Arbeitssicherheit (viele chemische Produkte sind schädlich für die Mitarbeitenden!)
- **Ressourcenproduktivität:** Mit minimalem Ressourceneinsatz und minimaler Umweltbelastung maximale Qualität des Produktes erreichen
- **Immissions- und Gewässerschutz:** Grenzwerte in Abluft und Einleitung in Gewässer einhalten, da bei der Textilerstellung oft viele Emissionen freigesetzt werden, die einen Einfluss auf das Klima oder Gewässer haben
- **Kurze Transportwege**
- **Verbraucherschutz:** Verschiedene Gütesiegel helfen, sich als Konsument ein Bild über den Herstellungsprozess zu machen und zu entscheiden, welches Produkt für Mensch und Umwelt am unbedenklichsten ist

Hilfe im Dschungel der verschiedenen Gütesiegel

Labels garantieren gewisse Mindeststandards. Ein gewisses Mass an Umweltbelastung und allfällige soziale Missstände in der Produktion schliessen aber auch sie nicht komplett aus.

Bluesign Product

- Wasser- und Luftverschmutzung wird weitgehend vermieden
- Frei von gefährlichen Chemikalien
- Arbeits- und Verbraucherschutz werden eingehalten
- Ressourcen werden sinnvoll eingesetzt

Global Organic Textile Standard

- biologisch erzeugte Naturfasern: mindestens 70 %
- konventionelle Synthetikfasern: max. 10 %
- das Bleichen mit Chlor ist untersagt
- das Verpackungsmaterial ist PVC-frei

Fair Wear Foundation

- Arbeitsbedingungen werden geprüft und zertifiziert
- soziale Standards werden eingehalten
- die Materialherstellung wird nicht bewertet

Oeko-Tex Made in Green

- schadstofffreie Textilprodukte werden garantiert
- die Produktion ist umweltfreundlich und nachhaltig
- die Produktionsstufen der Lieferkette sind transparent
- am Label findet sich ein QR-Code (rückverfolgen möglich)

Oeko-Tex Standard 100

- Zusammenschluss von Textilforschungs- und Prüfinstituten
- frei von gesundheitsschädlichen Chemikalien
- Schadstoffrückstände werden überprüft
- Faire und ökologische Faktoren werden nicht berücksichtigt

Bekannte Marken im Visier

Damit du künftig bei der Frage «Was trage ich?» Kaufentscheide mit gutem Gewissen treffen kannst, geben wir euch abschliessend eine Zusammenfassung über die bekanntesten Marken und ihre Produkte in Bezug auf die Umweltverträglichkeit:

1. Vaude

«Green Shape» lautet das Label für nachhaltige Sportmode der Marke Vaude, die ihren Sitz in Tetttnang am Bodensee hat: Es steht für nachhaltige Materialien, eine ressourcenschonende Herstellung und faire Produktion. Darüber hinaus besitzt 80% der Sport- und Outdoor-Bekleidung des Herstellers ein Bluesign-Zertifikat. Besonders spannend ist, dass viele Produkte aus recycelten PET-Flaschen, Altkleidern oder alten Fischernetzen bestehen.

2. Löffler

Löffler aus Österreich ist ein bekannter Hersteller funktioneller Sportbekleidung. In puncto Nachhaltigkeit heisst es gemäss Eigendeklaration des Unternehmens, dass ein Grossteil der Textilien aus der eigenen Strickerei stammen würde. Darüber hinaus sollen alle Garne, Stoffe, Reissverschlüsse und Stoffveredelungen, die zugekauft wurden, mit dem Siegel «Oeko-Tex Standard 100» ausgezeichnet – und somit schadstoffarm – sein.

3. Patagonia

Der Hersteller setzt auf nachhaltige Materialien (zum Beispiel Hanf, Bio-Baumwolle, recycelte Polyester oder Nylon) und eine chemiefreie Verarbeitung von Tops und T-Shirts, Longsleeves und Funktionswäsche oder auch Leggings. Darüber hinaus sind viele Produkte Bluesign-zertifiziert – und die Marke unterstützt diverse Umweltorganisationen.

4. Mammut

Dieser Hersteller wurde bereits 2013 mit dem «Best Practice Award» der Fair Wear Foundation ausgezeichnet, die sich für bessere Arbeitsbedingungen in der Kleidungs- und Textilindustrie einsetzt.

5. Mandala

Im Gegensatz zu den ersten drei Labels konzentriert sich das bayerische Unternehmen Mandala auf nachhaltige Yoga- und Sportbekleidung (wie Leggings und Sport-BHs), die – laut eigenen Angaben – unter fairen Arbeitsbedingungen hergestellt wird. Sie besteht aus Bio-Baumwolle, Tencel, Modal, Bio-Polyamid und Polyester, das recycelt wurde. Die eigenen Textil-Manufakturen befinden sich in der Türkei sowie in Shanghai¹.



Schuhe und andere Ausrüstung hält länger, wenn sie regelmässig gepflegt wird.

© <https://www.transa.ch/de/blog/nachhaltigkeit/wanderschuhe-richtig-pflegen/>; Somara Frick, Gian-Paul Lozza

Alpin-Flohmi St. Gallen

Donnerstag, 7. Mai 2026, 17:00 – 20:00 Waaghaus St. Gallen
SAC Säntis, SAC St. Gallen und Bergfreunde Ostschweiz
in Zusammenarbeit Mountain Wilderness.



Kauf und Verkauf von gebrauchter Bergsportbekleidung und Ausrüstung.
Möglichkeit zur Tischmiete oder Verkauf von Einzelartikel über das OK mit vorheriger Abgabe in der Kletterhalle St. Gallen. Weitere Infos auf der Website von Mountain Wilderness: mountainwilderness.ch/themen/alpin-flohmi/

Verlosung von Hochstamm-Biräbrot

Zu gewinnen gibt es 10 leckere Hochstamm-Biräbrote, welche sich perfekt für die Verpflegung auf Touren eignet.

Wer bei der Verlosung mitmachen möchte, stellt auf der Tourendatenbank seine Ernährung auf vegetarisch um und sendet anschliessend, bis spätestens 28. Februar 2026 eine Mail mit dem Betreff *vegi* an

umwelt@sac-stgallen.ch

Natürlich dürfen sich auch alle bereits vegetarisch eingetragenen Mitglieder bei uns melden!!

Die Gewinner:innen werden per Mail benachrichtigt und können ihren Gewinn an der HV in Empfang nehmen. Nicht persönlich oder durch eine Vertretung an der HV abgeholte Biräbrote werden unter den anwesenden Mitgliedern verlost.

Weniger ist mehr

Insgesamt gilt immer noch: Lieber gute Qualität anschaffen und dem Stück Sorge tragen. Statt jeden Modetrend mitmachen, lieber ein qualitativ hochwertiges Stück kaufen und lange tragen. Zentral ist auch, Kleider richtig und regelmässig zu pflegen und beim Tragen mit Sorgfalt zu behandeln. Und sollte doch mal ein Schaden entstehen, diesen besser reparieren statt das Stück wegwerfen!

Transa und Bächli bieten entsprechende Services an und geben Hinweise zur Pflege.

Eine weitere Möglichkeit bei Bedarf nach Bergsportkleider: Alpin Flohmi aufsuchen oder dort etwaige nicht mehr benötigte Kleider abgeben. Der erste Alpin Flohmi in St. Gallen findet am Donnerstag, 7. Mai 2026 im Waaghaus statt. Mehr Infos siehe Kasten, Seite 19.

Und nun zieht euch warm an und nehmt mit uns Kontakt auf. Wir freuen uns auf eine aktive Auseinandersetzung mit vielen Mitgliedern zu den diversen Umweltthemen.

Autor:innen: Annette von Schulthess, Adrian Hochreutener, Jérôme Messmer

¹Quellen:

<https://www.sportscheck.com/kleidung/nachhaltige-sportkleidung/>
https://utopia.de/ratgeber/nachhaltige-sportkleidung-sportmode_13784/
<https://www.bergzeit.de/magazin/fair-wear-foundation-das-siegel-im-ueberblick/>

PROGRAMM APRIL

Aufgrund von Änderung nach Redaktionsschluss, können Daten von Ausschreibungen abweichen. Bitte die Informationen in der Tourendatenbank beachten.

Skitour Mittwoch, 1. April **ZS-** F|K|J|A|B|C

BRISI 2277 M SKITOUR

Leitung Roman Stupan

Anmeldeschluss Dienstag, 31. März

Klettern Freitag, 3. April bis Montag, 6. April **4a - 6b** F|K|J|A|B|C

OSTERLAGER

Osterklettern auf den Platten im Tessin

Leitung Kim Sostizzo

Anmeldeschluss Montag, 16. März

Wandern Mittwoch, 8. April **T2** F|K|J|A|B|C

BERG-FAZEDELLE

Bis zu 99% sicher ein neues Tourenziel

Leitung Barbara Hunziker

Anmeldeschluss Freitag, 27. März



Bergwandern/ Schneeschuhtour Donnerstag, 9. April **T3, WT4** F|K|J|A|B|C

CHREIALPFIRST
Im Alpstein zwischen Winter und Sommer

Leitung Alois Bürgi **Anmeldeschluss** Montag, 6. April

Skitour Donnerstag, 9. April bis Samstag, 11. April **ZS** F|K|J|A|B|C

SKITOUREN ROTONDO
Eindrückliche Skigipfel im Gotthardgebiet

Leitung Thomas Winkler **Anmeldeschluss** Dienstag, 31. März

Alpinwandern Freitag, 10. April bis Sonntag, 19. April **T5** F|K|J|A|B|C

ALPINWANDERN WESTKORSIKA
Alpine Touren rund um Ajaccio

Leitung Michiel Harte **Anmeldeschluss** Samstag, 10. Januar

Klettern Freitag, 10. April bis Sonntag, 19. April **5c** F|K|J|A|B|C

SPORTKLETTERWOCHE WESTKORSIKA
Ein- und Mehrseillängentouren in Westkorsika rund um Ajaccio

Leitung Irene Inauen-Kern **Anmeldeschluss** Sonntag, 11. Januar

Skihohtour Sonntag, 12. April bis Donnerstag, 16. April **ZS+** F|K|J|A|B|C

SKIHOCHTOUREN IM JUNGFRAU-GEBIET
Klassische Skihohtour in beeindruckender Hochgebirgswelt

Leitung Christian Häberli **Anmeldeschluss** Montag, 30. März

Sonstiges Montag, 13. April F|K|J|A|B|C

JASSEN
Leitung Markus Sollberger **Anmeldeschluss** ohne

Skihohtour Montag, 13. April bis Samstag, 18. April **ZS-** F|K|J|A|B|C

SKIHOCHTOURENWOCHEN IM WALLIS
Genussvolle Skihohtour rund um das Matterhorn

Leitung Marcel Scherrer **Anmeldeschluss** Freitag, 30. Januar

Sonstiges Dienstag, 14. April **SEKTION**

BESICHTIGUNG REGA BASIS ST. GALEN
Anlass nur für Tourenleitungen

Leitung Reto Kugler **Anmeldeschluss** Freitag, 10. April

Wandern Dienstag, 14. April **T1** F|K|J|A|B|C

KRADOLF – AMRISWIL
Leitung Karl Koster **Anmeldeschluss** Sonntag, 12. April

Skihohtour Freitag, 17. April bis Sonntag, 19. April **ZS-** F|K|J|A|B|C

SKIHOCHTOUREN RUND UM DIE COAZ-HÜTTE
Über Gletscher, Grate und weite Schneeflächen

Leitung Mathis Länzlinger **Anmeldeschluss** Freitag, 10. April

Dein Partner für Bergsport

Ob im Alpstein oder auf anderen Gipfeln: Wir rüsten dich aus.

Dörig Sport AG | Dorf 13 | 9057 Weissbad
doerigsport.ch




© Max Draeger



Kurs Einführung Alpinwandern. Bild: Marcel Scherrer

Sonstiges	Samstag, 18. April	SEKTION
SYMPOSIUM BERGSPORT IM ALTER		
<i>Sachvorträge und Diskussionen</i>		
Leitung Thomas Winkler	Anmeldeschluss Freitag, 17. April	

Skitour	Sonntag, 19. April	WS+	F K J A B C
CHÄSERRUGG			
<i>Nach Saisonschluss die verlassenenen Pisten geniessen</i>			
Leitung Ruth Kulcsár Meienberger	Anmeldeschluss Samstag, 18. April		

Kurs	Dienstag, 21. April	F K J A B C
TOURENPLANUNG HOCHTOUREN		
<i>Du möchtest selbständig Hochtouren planen? Wir helfen dabei!</i>		
Leitung Martin Müller	Anmeldeschluss Samstag, 18. April	

Wandern	Dienstag, 21. April	T1	F K J A B C
HITTAU – RAVENSBÜHL – PFÄFFIKON			
Leitung Margrit Rüeggsegger	Anmeldeschluss Montag, 20. April		

Kurs	Mittwoch, 22. April	F K J A B C
TOURENPLANUNG MATERIALIEN		
<i>Neue Materialien und Technologien</i>		
Leitung Michiel Harte	Anmeldeschluss Mittwoch, 8. April	

Schneeschuh-Hochtour	Samstag, 25. April bis Montag, 27. April	WS+, WT5	F K J A B C
VORDERES GALMIHORN (3507 M)			
<i>Hoch über dem Goms</i>			
Leitung Michiel Harte	Anmeldeschluss Samstag, 4. April		

F = FaBe
K = KiBe
J = Jugend

A = hohe Schwierigkeiten
B = mittlere Schwierigkeiten
C = geringe Schwierigkeiten

SEKTION = div. Anlässe
UNTERSTRICHEN = Hauptgruppe

Kurse

PROGRAMM MAI

Klettern Sonntag, 26. April 5a – 7a F|K|J|A|B|C

SPORTKLETTERN GALERIE WEESEN
Fels, Sonne und Seesicht – was will man mehr?

Leitung Cédric Bischofberger **Anmeldeschluss** Donnerstag, 23. April

Bergwandern Dienstag, 28. April bis Donnerstag, 30. April T3 F|K|J|A|B|C

SONNENUNTERGANG IM VORARLBERG
Kurze und evtl. knackig zum Sonnenuntergang

Leitung Martin Müller **Anmeldeschluss** Samstag, 25. April

Kurs Dienstag, 28. April F|K|J|A|B|C

KNOTENKURS

Leitung Michael Obendrauf **Anmeldeschluss** Dienstag, 21. April



UNSERE JOANNE. UNSER CHLÖSTI.

Echte Originale.

Skihochtour Samstag, 2. Mai bis Sonntag, 3. Mai ZS- F|K|J|A|B|C

PIZ PALÜ

Hoch hinaus, tief berührt!

Leitung Felix Betschon

Anmeldeschluss Samstag, 25. April

Bergwandern Mittwoch, 6. Mai T3 F|K|J|A|B|C

LIBINGEN – TWERALPSPITZ
Anspruchsvoller Gratweg

Leitung Christian Bühler **Anmeldeschluss** Donnerstag, 30. April

Kurs Mittwoch, 6. Mai F|K|J|A|B|C

TOURENPLANUNG TREKKING

Leitung Michiel Harte **Anmeldeschluss** Mittwoch, 22. April

Wandern Donnerstag, 7. Mai T1 F|K|J|A|B|C

ZUM BUECHECHÄPELI
Unbekanntes Senseoberland

Leitung Lotti Liggerstorfer Bühlmann **Anmeldeschluss** Mittwoch, 20. Mai

Bergwandern Freitag, 8. Mai T3 F|K|J|A|B|C

HOCHFINSLER – GUSCHA
Trotz Seilbahn abseits vom Touristenrummel

Leitung Walter Jaggi **Anmeldeschluss** Montag, 4. Mai

Sonstiges Freitag, 8. Mai bis Samstag, 9. Mai SEKTION

HOLZ- UND PUTZTAGE 2026
Wir bringen das Clubheim wieder in den Sommermodus!

Leitung Ernst Walser **Anmeldeschluss** Freitag, 1. Mai

Klettern Sonntag, 10. Mai 4b – 6b F|K|J|A|B|C

KLETTERN NACH DEM HOLZ- UND PUTZTAG
Klettern der JO nach dem Holz- und Putztag

Leitung Sophia Brülisauer **Anmeldeschluss** Sonntag, 3. Mai



ES KOMMT DIE ZEIT, DA BRAUCHT ES KIESER.

Wenn Sie Unterstützung
bei der Erreichung
Ihrer Ziele wünschen.

**MITGLIEDER
DER SAC-SEKTION
ST. GALLEN
SPAREN BIS ZU
CHF 500.-**

KIESER
KRAFT FÜRS LEBEN

Kieser St. Gallen
Rorschacherstrasse 1
Telefon +41 71 244 66 44
kieser.com

Bergwandern	Montag, 11. Mai	T2	F K J A B C
	SCHNEBELHORN <i>Höchster Berg im Kanton Zürich</i>		
	Leitung Theres Jaggi	Anmeldeschluss Samstag, 9. Mai	
Sonstiges	Montag, 11. Mai		F K J A B C
	JASSEN		
	Leitung Markus Sollberger	Anmeldeschluss ohne	
Wandern	Dienstag, 12. Mai	T1	F K J A B C
	SENNWALD – GAMS		
	Leitung Karl Koster	Anmeldeschluss Sonntag, 10. Mai	
Klettern	Donnerstag, 14. Mai bis Montag, 25. Mai	6a	F K J A B C
	KORSIKA TAFONIKLETTERN AM BAVELLA <i>Inselperle Korsika – Klettern in Tafoni</i>		
	Leitung Peter Pesch	Anmeldeschluss Dienstag, 31. März	
Klettern	Donnerstag, 14. Mai bis Sonntag, 17. Mai	4a – 7a	F K J A B C
	JO AUFFAHRDSLAGER		
	Leitung David Egli	Anmeldeschluss Freitag, 1. Mai	
Klettern	Donnerstag, 14. Mai bis Sonntag, 17. Mai	5a – 7a	F K J A B C
	AUFFAHRTS-KLETTERLAGER IN INTERLAKEN <i>Klettertage zwischen Eiger, See und Sonnenschein</i>		
	Leitung Sira Rivas	Anmeldeschluss Sonntag, 5. April	
Sonstiges	Donnerstag, 14. Mai bis Sonntag, 17. Mai		SEKTION
	SILVRETTAHÜTTE FRONARBEIT <i>Mithilfe bei Hüttenumbau mit Demontagen etc.</i>		
	Leitung Meinrad Mueller	Anmeldeschluss Montag, 30. März	

Skihochtour Donnerstag, 14. Mai bis Sonntag, 17. Mai **ZS** F|K|J|**A**|**B**|**C**

ZWISCHEN FLÜELAPASS UND ALBULAPASS

Auffahrt zusammen mit dem SAC Bern (TL Armin Gambon)

Leitung Stefan Müller **Anmeldeschluss** Donnerstag, 30. April

Alpinwandern Samstag, 16. Mai **T5** F|K|J|**A**|**B**|**C**

WANDFLUHGRAT

Ab Hohenems ein paar gute Höhenmeter für einen Tag

Leitung Bianca Harte **Anmeldeschluss** Donnerstag, 14. Mai

Alpinwandern Montag, 18. Mai **T5** F|K|J|**A**|**B**|**C**

GONZEN

Schöner Aussichtsberg

Leitung Marcel Scherrer **Anmeldeschluss** Montag, 11. Mai

Sonstiges Samstag, 23. Mai bis Montag, 25. Mai **B** F|K|J|**A**|**B**|**C**

FABE-PFINGSTLAGER CLUBHEIM

Drei abwechslungsreiche Tage für Familien

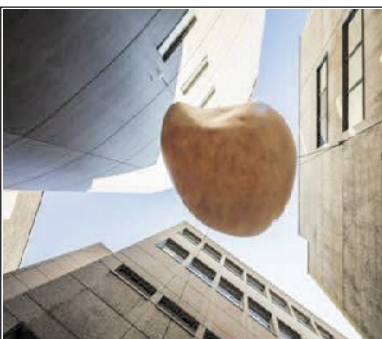
Leitung Karin Nabulon **Anmeldeschluss** Sonntag, 17. Mai

Klettern Samstag, 23. Mai bis Montag, 25. Mai **3a – 6a** F|K|J|**A**|**B**|**C**

KIBE-PFINGSTLAGER

Pack deinen Rucksack – das Abenteuer ruft!

Leitung Sara Courtine **Anmeldeschluss** Sonntag, 10. Mai



gr&lo

Wir bauen auch an steilen Wänden
verlässlich-verantwortlich-partnerschaftlich

Grünenfelder & Lorenz AG Bauingenieure und Planer

Alpinwandern Montag, 25. Mai **T4** F|K|J|**A**|**B**|**C**

MEDLI BEI VALZEINA

Von Igis nach Valzeina

Leitung Susan Brunschweiler **Anmeldeschluss** Samstag, 23. Mai

Bergwandern Montag, 25. Mai **T3** F|K|J|**A**|**B**|**C**

TURREN

Aussicht auf den türkisblauen Lungernsee

Leitung Theres Jaggi **Anmeldeschluss** Samstag, 23. Mai

Bergwandern Dienstag, 26. Mai **T3** F|K|J|**A**|**B**|**C**

HOHE KUGEL IM VORARLBERG

Zur sagenhaften Weitsicht auf der Hohen Kugel

Leitung Susann Mösle-Hüppi **Anmeldeschluss** Freitag, 22. Mai

Wandern Dienstag, 26. Mai **T1** F|K|J|**A**|**B**|**C**

ERLENBACHERTOBEL – KÜSSNACHTERTOBEL

Leitung Margrit Rügsegger **Anmeldeschluss** Montag, 25. Mai

Sonstiges Dienstag, 26. Mai bis Freitag, 29. Mai **SEKTION**

SILVRETTAHÜTTE FRONARBEIT

Mithilfe Umbau Silvrettahütte

Leitung Meinrad Mueller **Anmeldeschluss** Sonntag, 26. April

Alpinwandern Mittwoch, 27. Mai **T5** F|K|J|**A**|**B**|**C**

HÜSER

Bekannter Gipfel zwischen Saxer Lücke und Staubern

Leitung Marcel Scherrer **Anmeldeschluss** Freitag, 22. Mai

Alpinwandern Freitag, 29. Mai bis Sonntag, 31. Mai **T5** F|K|J|**A**|**B**|**C**

VIACRIO – SÜD ETAPPEN 1 + 2

Tour für ausdauernde Alpinwanderer

Leitung Michiel Harte **Anmeldeschluss** Montag, 18. Mai

PROGRAMM JUNI

Bergwandern/ Exkursion Samstag, 30. Mai **T3** F|K|J|A|B|C

SAFARI SCHWÄGALP?!
Exkursion mit Fokus auf unsere einheimischen Wildtiere

Leitung Adrian Hochreutener **Anmeldeschluss** Dienstag, 26. Mai

Kurs Klettern Samstag, 30. Mai bis Sonntag, 31. Mai **4a** F|K|J|A|B|C

MEHRSEILLÄNGENKLETTERN FÜR EINSTEIGER
Lange Wände, sichere Technik. Wir lernen das Handwerk dazu!

Leitung Adriaan Spierings **Anmeldeschluss** Freitag, 15. Mai

Klettern Sonntag, 31. Mai **4b – 6b** F|K|J|A|B|C

ROPE GUN MEHRSEILLÄNGEN-TOUR
Rope-Gun oder lieber nachsteigen? Du entscheidest!

Leitung Sophia Brülisauer **Anmeldeschluss** Montag, 25. Mai

Kurs Klettern Montag, 1. Juni **4a** F|K|J|A|B|C

KLETTERN IM ALPSTEIN
Anwendungs- & Schnuppertour nach dem MSL-Kurs vom Wochenende

Leitung Adriaan Spierings **Anmeldeschluss** Freitag, 15. Mai

Sonstiges Montag, 1. Juni bis Freitag, 5. Juni **SEKTION**

SILVRETTAHÜTTE FRONARBEIT
Mithilfe Umbau Silvrettahütte

Leitung Meinrad Mueller **Anmeldeschluss** Donnerstag, 30. April

Bergwandern Dienstag, 2. Juni **T3** F|K|J|A|B|C

WILDSPITZ – GNIPEN
über den Rossberg von Sattel SZ nach Goldau

Leitung Dorothea Boesch-Pankow **Anmeldeschluss** Montag, 1. Juni

Wandern Mittwoch, 3. Juni **T1** F|K|J|A|B|C

MITTWOCHWANDERUNG
Ruine Ramschwag

Leitung Ida Holenstein **Anmeldeschluss** Montag, 1. Juni

Kurs Alpinwandern Samstag, 6. Juni bis Sonntag, 7. Juni **T4** F|K|J|A|B|C

EINFÜHRUNGSKURS ALPINWANDERN
Ist Alpinwandern auch was für mich?

Leitung Marcel Scherrer **Anmeldeschluss** Samstag, 30. Mai

Kurs Klettern Samstag, 6. Juni bis Sonntag, 7. Juni **4c** F|K|J|A|B|C

SEILTECHNIK FÜR FORTGESCHRITTENE
Tipps und Tricks für Hochtouren und Klettern

Leitung Reto Kugler **Anmeldeschluss** Dienstag, 2. Juni

Klettern Samstag, 6. Juni **5c** F|K|J|A|B|C

MATTSTOCK SÜDOSTWANDPLATTE
Prächtige Klettertour hoch über dem Walensee

Leitung Stephan Lenz **Anmeldeschluss** Samstag, 30. Mai

Bergwandern Sonntag, 7. Juni **T3** F|K|J|A|B|C

GISWILERSTOCK
Auffallend isolierte Klippen von Prealpes Gesteinen

Leitung Barbara Hunziker **Anmeldeschluss** Freitag, 15. Mai

Sonstiges Montag, 8. Juni bis Freitag, 12. Juni **SEKTION**

SILVRETTAHÜTTE FRONARBEIT
Mithilfe Umbau Silvrettahütte

Leitung Meinrad Mueller **Anmeldeschluss** Freitag, 8. Mai

Sonstiges Montag, 8. Juni F|K|J|A|B|C

JASSEN

Leitung Markus Sollberger **Anmeldeschluss** ohne

Bergwandern Freitag, 12. Juni **T3** F|K|J|A|B|C

WANDERUNG IM FÜRSTENTUM

Leitung Robert Gschwend **Anmeldeschluss** Mittwoch, 10. Juni

Kurs Freitag, 12. Juni bis Sonntag, 14. Juni **T5** F|K|J|A|B|C

Alpinwandern

GRUNDAUSBILDUNGSKURS ALPINWANDERN

Sicher unterwegs beim Alpinwandern

Leitung Marcel Scherrer **Anmeldeschluss** Freitag, 29. Mai

Wandern Samstag, 13. Juni **T2** F|K|J|A|B|C

MURGSEERUNDWANDERUNG

Frühlingshafte leichte Rundtour mit Bad im Murgsee

Leitung Pia Zellweger **Anmeldeschluss** Mittwoch, 10. Juni

Kurs Samstag, 13. Juni bis Montag, 15. Juni **WS** F|K|J|A|B|C

Hochtouren

FELS UND EIS 1 MIT ANWENDUNGSTOUR

Erlernen und Anwenden der Grundlagen für Hochtouren

Leitung Reto Kugler **Anmeldeschluss** Mittwoch, 10. Juni

Klettern Sonntag, 14. Juni **5c+ – 6b** F|K|J|A|B|C

MEHRSEILLÄNGEN AN DER SCHAFBERGWAND

Vertikal unterwegs – mit Blick auf die Churfürsten

Leitung Sira Rivas **Anmeldeschluss** Donnerstag, 11. Juni

Wandern Montag, 15. Juni **T1** F|K|J|A|B|C

GIBLOUX

Rundumsicht auf Jura und Voralpen

Leitung Theres Jaggi **Anmeldeschluss** Samstag, 13. Juni

seit 1955



Fitzi Bedachungen und Bauspenglerei AG

Webergasse 3 · 9056 Gais

Tel. 071 793 31 91

info@fitzigais.ch

www.fitzigais.ch

Sonstiges Montag, 15. Juni bis Freitag, 19. Juni **SEKTION**

SILVRETTAHÜTTE FRONARBEIT

Mithilfe Umbau Silvrettahütte

Leitung Meinrad Mueller **Anmeldeschluss** Freitag, 15. Mai

Bergwandern Dienstag, 16. Juni **T2** F|K|J|A|B|C

PRODKAMM – MASCHGENKAMM

Rundwanderung

Leitung Margrit Rüeeggsegger **Anmeldeschluss** Montag, 15. Juni

Wandern Mittwoch, 17. Juni **T1** F|K|J|A|B|C

MITTWOCHWANDERUNG

Hauptwiler Weiher

Leitung Ida Holenstein **Anmeldeschluss** Montag, 11. Mai

Alpinwandern Donnerstag, 18. Juni bis Samstag, 20. Juni **T4** F|K|J|A|B|C

DORNBIRNER FIRST

Aussichtreiche Voralpentour im Ländle

Leitung Thomas Winkler **Anmeldeschluss** Sonntag, 7. Juni

Alpinwandern Donnerstag, 18. Juni **T4** F|K|J|A|B|C

DIETHELM

Überschreiten des Fluebrigs

Leitung Ruth Kulcsár Meienberger **Anmeldeschluss** Mittwoch, 17. Juni

Hochtour Samstag, 20. Juni bis Sonntag, 21. Juni **WS** F|K|J|A|B|C

VIA BÄNDERWEG AUF DEN BIFERTENSTOCK

Über die eindrücklichen Felstrichter auf den Bifertenstock

Leitung Adriaan Spierings **Anmeldeschluss** Freitag, 12. Juni

Kurs Samstag, 20. Juni bis Sonntag, 21. Juni **F|K|J|A|B|C**

FELS & EIS 1

Grundausbildung (G) in Fels & Eis

Leitung Bruno Eberle **Anmeldeschluss** Sonntag, 31. Mai

Bergwandern Samstag, 20. Juni **T3** F|K|J|A|B|C

VILAN RUNDTOUR

Leitung Susan Brunschweiler **Anmeldeschluss** Mittwoch, 17. Juni

Hochtour Samstag, 20. Juni bis Montag, 22. Juni **WS** F|K|J|A|B|C

WEISSKUGEL 3738 M

Aus der «to do» Liste von Dominik

Leitung Michiel Harte **Anmeldeschluss** Samstag, 30. Mai



Wieso gibt es hier eigentlich keine richtige E-Ladestation?

Wir haben die Antwort.
Wer elektrisch fährt, braucht eine passende Ladelösung. Wir sorgen dafür, dass E-Mobilität auch im Alltag funktioniert. www.sgsw.ch/e-mobilitaet

sgsw
St. Galler Stadtwerke



Spezialgeschäft für Tee
Wir führen über 200 Sorten Tee
Schwarztee, Grüntee, Rooibos,
Früchtetee, Kräutertee

und Kaffee
Sortenrein oder Blends, helle
bis dunkle Röstungen

BAUMGARTNER
SEIT 1799

Multergasse 6 | 9004 St. Gallen
T 071 223 10 35 | baumgartnerkaffee.ch



seit 1929

Zulian+Co. ag

Baugeschäft 9011 St. Gallen

Renovationen
Kundenarbeiten
Umbauten
Gipserarbeiten

Telefon 071 222 50 65 • Fax 071 222 99 14
zulian@zulian.ch • www.zulian.ch

Kurs Klettern Samstag, 20. Juni **3a – 6a** F|K|J|A|B|C

KLETTERTAG FÜR KIBE UND FABE

Klettern im Klettergarten

Leitung Karin Nabulon **Anmeldeschluss** Montag, 15. Juni

Sonstiges Montag, 22. Juni bis Freitag, 26. Juni **SEKTION**

MITHILFE HÜTTENBAU SILVRETTA

Mithilfe Umbau Silvretta Hütte

Leitung Meinrad Mueller **Anmeldeschluss** Freitag, 22. Mai

Alpinwandern Dienstag, 23. Juni bis Donnerstag, 25. Juni **T4** F|K|J|A|B|C

ABENDHERAUSFORDERUNG AUGSTENBERG

Dürfen's nach der Arbeit mal ein paar Höhenmeter mehr sein?

Leitung Martin Müller **Anmeldeschluss** Samstag, 20. Juni

Bergwandern Dienstag, 23. Juni bis Donnerstag, 25. Juni **T3** F|K|J|A|B|C

BERGFRÜHLING RUNDUM DAS SAFIENTAL

Zauberhafter Bergfrühling zwischen Versam, Glaspas und Präz

Leitung Christian Bühler **Anmeldeschluss** Mittwoch, 15. April

Wandern Dienstag, 23. Juni **T1** F|K|J|A|B|C

SCHIENERBERG

Leitung Ida Holenstein **Anmeldeschluss** Samstag, 20. Juni

Bergwandern Dienstag, 23. Juni bis Mittwoch, 24. Juni **T3** F|K|J|A|B|C

SÜDSEITE BEDRETTO

Höhenweg, Flora, Cappuccino?

Leitung Barbara Hunziker **Anmeldeschluss** Mittwoch, 3. Juni

F = FaBe
K = KiBe
J = Jugend

A = hohe Schwierigkeiten
B = mittlere Schwierigkeiten
C = geringe Schwierigkeiten

SEKTION = div. Anlässe
UNTERSTRICHEN = Hauptgruppe

Kurse

IM FOKUS

Vorstellung Tourenleiterin Bianca Harte

Worauf freust du dich am meisten bei deiner geplanten Tour?

Bei hoffentlich schönem Wetter ist schon der Freitagabend-Aufstieg über steile Grasflanken mit nicht immer sichtbarem Weg – dafür versteckten Markierungen, vergleichbar mit Ostereier suchen – eine Herausforderung. Auf ca. 2500 m hat es einen wunderbaren Zeltplatz. Was will man mehr, um den Abend zu geniessen? Am Samstag besteigen wir den Piz Urlaun, wo es eine wunderschöne Farbenvielfalt und natürlich Aussicht auf das Sonntagsziel gibt.

Welches Schlüsselerlebnis hat deine Leidenschaft für die Berge geweckt?

Ein wirkliches Schlüsselerlebnis gab es nicht. In meinem ersten Urlaub 1995 in Österreich musste ich schon auf sämtliche Hügel und Berge kraxeln – mit normalen Ballerinas und Loch in der Sohle. Da hatte ich weder Trail- noch Bergschuhe. Später lebte ich in Oberbayern und dort bin ich, soweit es möglich war, in die Berge gefahren, auch mit meinen damals kleinen Jungs. Natürlich nicht in dem Ausmass wie in der Schweiz. Da kann man gar nicht ohne Berge.

Als Tourenleiterin leistest du unzählige Stunden Freiwilligenarbeit – was reizt dich?

Hmmm, keine leichte Frage. Je nach Stresslevel im Alltag macht man die Arbeit gern oder weniger gern. Aber ich denke, das ist bei jeglicher Freizeitbeschäftigung so. Ich finde es schön, Touren herauszusuchen, mich mit Kartenmaterial, Literatur und Wetter zu beschäftigen, um dann für die Teilnehmenden

eine hoffentlich schöne und interessante Tour anzubieten. Wir Tourenleitenden können vielen Menschen die Freude am Berg, der Natur und natürlich auch an der Gemeinschaft vermitteln. Das gibt mir Freude, Entspannung und abschalten vom Alltag.

Was machst du beruflich?

Ich arbeite als medizinisch-technische Assistentin in der Augenklinik/Fotodiagnostik vom Kantonsspital St. Gallen und schätze auch in meinem Beruf den vielseitigen Kontakt mit Menschen.



Alpinwandern Donnerstag, 25. Juni

T4

F|K|J|A|B|C

ALP SIGL – MARWEES

Gratwandern entlang der mittleren Alpsteinkette

Leitung Alois Bürgi

Anmeldeschluss Montag, 22. Juni

Alpinwandern Freitag, 26. Juni bis Sonntag, 28. Juni

T5

F|K|J|A|B|C

PIZ URLAUN UND PIZ RUSSEIN

Piz Russein mal etwas anders

Leitung Bianca Harte

Anmeldeschluss Montag, 15. Juni

Alpinwandern Samstag, 27. Juni bis Sonntag, 28. Juni

T5

F|K|J|A|B|C

ALTMANN – SÄNTIS – HUNDSTEIN

Quer durch den Alpstein

Leitung Marcel Scherrer

Anmeldeschluss Samstag, 20. Juni

Klettern Samstag, 27. Juni

4b

F|K|J|A|B|C

KLETTERN UM SPLÜGEN

Kletter- und Badespass für Mutige

Leitung Dimitri Enzler

Anmeldeschluss Freitag, 26. Juni

Hochtour Samstag, 27. Juni bis Sonntag, 28. Juni

WS, 3a

F|K|J|A|B|C

GROSS SPANNORT

Leitung Hans Etter

Anmeldeschluss Mittwoch, 24. Juni

Hochtour Samstag, 27. Juni bis Sonntag, 28. Juni

WS

F|K|J|A|B|C

HOCHTOUR FÜR EINSTEIGER

Grundlagen des Hochtourengehens erleben und üben

Leitung Sara Courtine

Anmeldeschluss Sonntag, 21. Juni

Kurs Klettern Samstag, 27. Juni bis Sonntag, 28. Juni

5b

F|K|J|A|B|C

CLEAN CLIMBING KURS MATTSTOCK

Wie geht das mit den mobilen Sicherungsmitteln?

Leitung Peter Pesch

Anmeldeschluss Freitag, 19. Juni

Alpinwandern Samstag, 27. Juni **T4** F|K|J|A|B|C

FANENSTOCK (VON MATT NACH ELM)

Der bekannte Skitourengipfel auf einer Sommertour

Leitung Markus Ritter

Anmeldeschluss Mittwoch, 24. Juni

Alpinwandern Sonntag, 28. Juni **T4** F|K|J|A|B|C

GAUSCHLA – ALVIER

Weglos hoch über dem Rheintal

Leitung Anita Obendrauf

Anmeldeschluss Donnerstag, 25. Juni

Alpinwandern Sonntag, 28. Juni bis Do 2. Juli **T4** F|K|J|A|B|C

SUR LES CRÊTES DU CHABLAIS

Variantenreich über Gipfel und Grate hoch über dem Genfersee

Leitung Ernst Walser

Anmeldeschluss Montag 15. Juni

Alpinwandern Montag, 29. Juni **T4** F|K|J|A|B|C

TOUR NACH DER SONNWEDE

Toller, sonniger Aussichtspunkt, 1000 Hm über Dornbirn

Leitung Michiel Harte

Anmeldeschluss Dienstag, 23. Juni

Sonstiges Montag, 29. Juni bis Freitag, 3. Juli **SEKTION**

MITHILFE HÜTTENBAU SILVRETTA

Mithilfe Umbau Silvretta Hütte

Leitung Meinrad Mueller

Anmeldeschluss Freitag, 29. Mai



Kurs Einführung Alpinwandern. Bild: Marcel Scherrer

VORSCHAU TOURENWOCHEN JULI – DEZ

Bergwandern

F|K|J|A|B|C

Samstag, 18. Juli bis
Samstag, 25. Juli

WANDERWOCHE – RUND UM DIE BERNINA

*Zauberhafte Aus- und Tief-
blicke rund um die Bernina*

Leitung

Christian Bühler

Anforderung

T3

Anmeldeschluss

31. März 2026

Details

Auf Bergwegen von Pontresina zur SAC Coaz, Fuorcla Surlei, Maloja, Laj Cavloc, Muret-topass, Chiesa Val Malenco, Alpe Mussella, Rifugio Bignami, Poschiavo, Diavolezza. Am letzten Tag fakultativ auf den Piz Trovat und Heimreise über Pontresina

Alpinwandern

F|K|J|A|B|C

Sonntag, 19. Juli bis
Samstag, 25. Juli

ALPINWANDERN ENTLANG ORTLER/ CEVEDALE

*König der Ostalpen in arten-
reicher Flora des Nationalparks
Stilfserjoch*

Leitung

Ruth Kulcsár Meienberger

Anforderung

T5

Anmeldeschluss

4. Juli 2026

Details

Die alpine Tourenwoche führt durch den Nationalpark Stelvio an der Ortler- und Cevedale-Gruppe vorbei. Wir bewegen uns in einem Reich von berauschender Erhabenheit, dessen höchster Gipfel nicht zu Unrecht den Namen «König Ortler» trägt. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition, Erfahrung mit T5-Gelände und eine geeignete Ausrüstung sind Grundvoraussetzungen für die Tour. Dank der vielen Seilbahnen sind die Abstiege knieschonend.

Hochtour

F|K|J|A|B|C

Sonntag, 2. August bis
Freitag, 7. August

KIBE & JO SOMMERLAGER BÄCHLITAL- HÜTTE

*Zwischen Granit und Gletscher
– dein Sommerabenteuer*

Leitung

David Stäger

Anforderung

WS

Anmeldeschluss

12. Juli 2026

Alpinwandern

F|K|J|A|B|C

Sonntag, 9. August bis
Freitag, 14. August

DAL TUOT A L'OST

Entlang der östlichsten Punkte der Schweiz

Leitung

Ernst Walser

Anforderung

T4

Anmeldeschluss

3. August 2026

Details

Sonntags mit ÖV nach Valchava, Val Müstair, Gasthaus Alpenrose, Plattatschas. Montag: Weglos auf Piz Lad, Piz Umbrail, Stilsferjoch und dort Übernachtung. Dienstag: Stilsferjoch, weglos über Fal-latschgrat zum Piz Chavalatsch (östlichster Punkt der Schweiz!), Abstieg Richtung Müstair und mit Taxi nach Taufers zum Hotel Chavalatsch. Mittwoch: Taufers, Tellajoch, Laatscher, Schleiser, Schliniger Alm zur Sesvennahütte. Donnerstag: Schlinigpass, Fuorcla Rims, Piz Lischana zur Chamanna Lischana. Freitag: Abstieg nach Scuol, Relaxen im Bogn Engiadina, Heimfahrt mit ÖV.

Bergwandern

F|K|J|A|B|C

Montag, 7. September bis
Samstag, 12. September

DEM PARK ELA ENTLANG

Vom Septimer- bis Sertigpass dem Park Ela entlang

Leitung

Christian Bühler

Anforderung

T3

Anmeldeschluss

6. September 2026

Details

Start in Juf mit den Übergängen Septimer, Lunghin, Grevasalvas, Leget, Furschela da Colm, Furschela da Tschitta und Sertig bis Sertig Dorf. Übernachtungen: Septimerpass, Julierpass/La Veduta, Alp Flix, Alp d'Err und Bergün in Hütten und teilweise Hotels.

Alpinwandern

F|K|J|A|B|C

Freitag, 18. September bis
Dienstag, 22. September

OSSOLATÄLER

Aussichtsreiche Gipfel und kulinarische Genüsse

Leitung

Thomas Winkler

Anforderung

T4

Anmeldeschluss

30. September 2026

Details

Von Ornavasso im unteren Tal des Toce auf wenig begangenen Übergängen in die Täler Val Strona und Val Anzasca. Dabei beeindruckt der Blick auf die imposante Monte Rosa und die anderen Walliser Viertausender. Einfache Unterkünfte mit meist sehr guter Küche, wir sind in der kulinarischen Hochburg Piemont unterwegs.

Alpinwandern

F|K|J|A|B|C

Samstag, 19. September bis
Samstag, 26. September

TOTES GEBIRGE, WESTTEIL

Durchquerung des grössten Karstgebietes der Alpen

Leitung

Michiel Harte

Anforderung

T5

Anmeldeschluss

1. Juni 2026

Details

Auf interessantem, von Wintersporterschliessungen verschontem, Westteil des Gebirges. Öfters auf nicht markierten Routen unterwegs. Samstags Aufstieg zur Hochkogelhütte. Weiter via Rinnerhütte, Albert Appel Haus, Pühringerhütte zur Welser Hütte, Besteigung des höchsten Gipfels des Gebirges, «Grosser Priel», Abstieg zum Prielschutzhaus. Freitag Abstieg nach Hinterstoder, Regeneration im Hotel, Samstagvormittag bequeme Heimreise.

Klettern

F|K|J|A|B|C

Samstag, 26. September bis
Sonntag, 4. Oktober

JO HERBST-LAGER

Leitung

David Egli

Anforderung

4a - 7a

Anmeldeschluss

6. September 2026

Details

Im warmen Süden wollen wir die Klettersaison gebührend mit schönen Mehrseillängen, Projekten im Klettergarten und den vielleicht letzten Badestunden des Jahres abschliessen - hier kommen alle auf ihre Kosten! Gemütliche Abende, Hängemätlern und leckeres Essen dürfen dabei natürlich auch nicht fehlen.

Klettern

F|K|J|A|B|C

Samstag, 10. Oktober bis
Sonntag, 18. Oktober

KLETTERWOCHE ARCO

Mehrseillängen im Klettermekka Arco

Leitung

Peter Pesch

Anforderung

6a-

Anmeldeschluss

28. September 2026

Details

Rund um Arco sind in den letzten Jahren etliche neue Routen erschlossen worden: Von gut abgesicherten Sportkletterrouten bis Routen, die selber nachgebessert werden müssen und können. Lohnenswerte Klettergärten – man kann je nach Laune diverse Gebiete und Routen angehen. Unterkunft in einer Ferienwohnung. Kochen in der Gruppe, aber auch Restaurants zur Auswahl.

JAHRESBERICHTE 2025

Präsidium

Vorstand und Kommissionsmitglieder

Der Vorstand traf sich zu neun Vorstandssitzungen und zu einem Strategietag verbunden mit einer Wanderung auf unsere Silvrettahütte. Am Strategietag wurde der Erreichungsgrad der strategischen Ziele für den Zeitraum 2023 bis 2025 beurteilt, das ist in diesen Clubnachrichten erläutert. Die neuen Ziele für 2026 bis 2028 werden in der nächsten Ausgabe vorgestellt. Das Präsidium nahm an den zwei ausserordentlichen und zwei ordentlichen Präsident/innensitzungen und Abgeordnetenversammlungen des Zentralverbandes teil.

Folgende personellen Änderungen im Vorstand und den Teams sind zu erwähnen:

Im Vorstand gibt **Salomon Brülisauer** sein Amt als Chef Jugend an **Annik Länzlinger** ab, resp. er tauscht das Amt ein gegen das des JO Coaches von Annik. So bleiben uns beide erhalten. **David Stäger** übergibt das Tourenchef JO nun definitiv an **Sira Rivas**.

Ebenso tritt **Thomas Winkler** als Tourenleiterchef Senioren (neu Tourenchef mittlere Anforderungen) zurück. Unterstützt wurde er in den letzten zwei Jahren durch den Tourenleiterchef Senioren, **Otto Wohlwend**, der auch zurücktritt. Beide bleiben uns zum Glück als Tourenleiter erhalten. Auch **Markus Ritter**, Aktuar, verlässt Ende 2025 den Vorstand.

Mit den Clubnachrichten vom März 2024 wurde ein neues Layout eingeführt. Federführend war dabei **Michelle Raymann** als Redaktorin der Clubnachrichten. Die sehr professionelle Arbeit wurde mit der nahtlosen Übergabe im Sommer an **Ruth**

Wanner fortgeführt. Die Co-Leitung hat **Beatrice Weibel** übernommen. Einen wichtigen Beitrag leisten zudem **Ruth Signer** und **Ida Löpfle**, die mit der Akquisition von Inseraten eine beträchtliche Teilkostendeckung der Clubnachrichten ermöglichen.

Adrian Rufener bleibt uns als juristischer Berater erhalten, gibt jedoch die Mitgliederverwaltung nach vielen Jahren an **Heinz Meier** ab. Adrian steht künftig als Stellvertreter zur Verfügung. Seit diesem Jahr unterstützt **Cornel Gmünder** den Vorstand, das Redaktions- und das Ausbildungsteam sowie die Tourenchefs in organisatorischen Belangen.

Die Umstellung der Tourenstruktur auf Touren mit geringen, mittleren und hohen Anforderungen führte zur Einführung der neuen Funktion der Tourenbetreuung. Diese Aufgabe übernehmen neu **Silvia Enzler**, **Martin Müller** und **Roman Stupan**. **Markus Baumann**, **Michi Harte** und **Ans Duquesne** haben von der Funktion der Tourenchefs auf die Funktion Tourenbetreuung gewechselt.

Dorothea Boesch-Pankov und **Hetti Werker** haben sich bisher um die Geburtstagskarten für unsere älteren Mitglieder gekümmert. **Elsa Pfister** wird diese wertvolle Aufgabe künftig von Hetti Werker übernehmen.

Projekte und Vereinsentwicklung

Das Projektteam «Umbau Winterhütte Silvretta» hat im Jahr 2025 sämtliche Vorberreitungen für den Umbau der Winterhütte getroffen. Der Umbau erfolgt von Mitte Mai bis Mitte Juli 2026. Dank Beiträgen von Stiftungen, Subventionen sowie

Spenden von Clubmitgliedern konnte eine solide Finanzierung erarbeitet werden. Da sich im Verlauf der weiteren Abklärungen zusätzliche dringende und sinnvolle bauliche Anpassungen ergeben haben, wird an der HV 2026 ein Nachtragskredit beantragt.

Erste Abklärungen für eine sanfte Renovation im Clubheim wurden durch den Hüttenobmann **Meinrad Müller** und **Ernst Walser** in die Wege geleitet. Der Holz- und Putztag war wiederum ein grosser Erfolg. Dank gilt dem Hüttenteam mit **Andreas Mazenauer**, **Roman Stupan**, **Ernst Walser**. Tatkräftig unterstützt wurde der Anlass zudem durch die JO.

Ein weiteres grosses Projekt im Jahr 2025 war die Umstellung von Dropbox auf Microsoft Teams. Mit **Markus Ritter** stand uns dabei ein hervorragender Projektleiter zur Verfügung. Die Arbeit mit Teams entlastet den Vorstand und die Kommissionsmitglieder spürbar und nachhaltig.

Wir hoffen, dass wir die Einführung des «Verursacherprinzips» – also einem finanziellen Beitrag jedes Teilnehmenden an Touren, Kurse und Anlässe – mit der neuen Tourenverwaltung des Zentralverbandes umsetzen können. Die neue Tourenverwaltung soll im Jahr 2027 eingeführt werden.

Am Neu- und Mitgliederanlass konnten rund 140 Neu- und bestehende Mitglieder das Tourenprogramm 2026 kennenlernen. Der anschliessende Apéro, organisiert von unserem **Genussteam**, war ein voller Erfolg.



Gletschertor Morteratsch: Bild Ruth Wanner

Geschäftsstelle und Mitgliederverwaltung

Per 31.12.2025 zählt unser Club 2728 Mitglieder. Pro 700 Mitglieder erhält die Sektion eine Stimme an der Abgeordnetenversammlung des Zentralverbandes. Leider reicht es auch dieses Jahr nicht für eine Stimme mehr.

Schlusswort

Es bleibt, allen Beteiligten – Vorstands- und Kommissionsmitgliedern, Tourenleitenden, Sonderbeauftragten und weiteren Helfenden – ganz herzlich zu danken für ihren grossen Einsatz, ihre Verlässlichkeit und Bereitschaft, Verantwortung für unser Sektion zu übernehmen.

Für das Präsidium Elsbeth Betschon

JAHRESBERICHTE 2025

Aktive Sommer & Winter

Winter

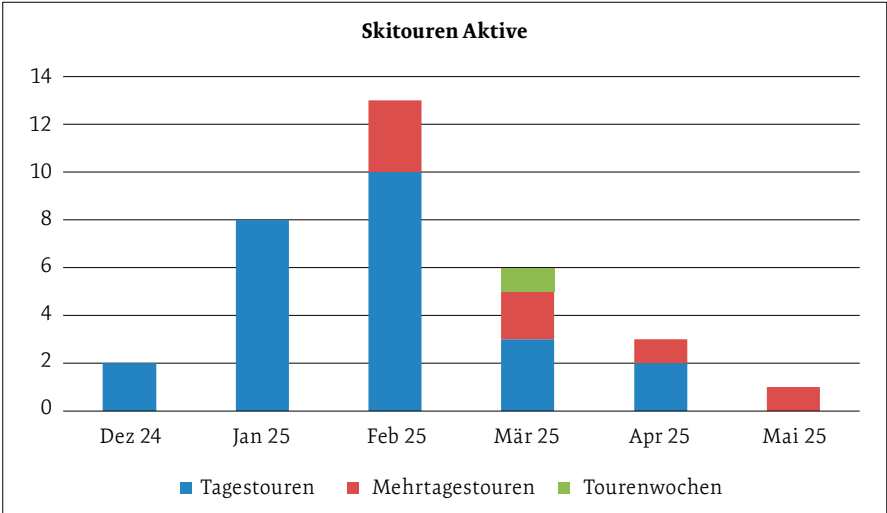
Touren

Trotz eher mässiger Schneeverhältnisse in den unteren Lagen konnte im Winter 2024/25 wiederum ein vielfältiges und interessantes Skitouren- und Kursprogramm angeboten werden. Es gab jedoch die eine oder andere Tour, welche wegen ungünstiger Wetter- oder Schneeverhältnisse nicht durchgeführt werden konnte. Nachstehend eine Auswahl von Gipfeln bei den total 32 durchgeführten Tages- und Mehrtagestouren: Mutteris-

tock, Hühnerkopf, Piz Dado, Mehlsack im Vorarlberg, Flüela Wisshorn, Skitouren rund um St. Antönien, Gamsfärenstock, Piz Kesch, Piz Palü, Skitouren im Jungfraugebiet u.a.m. Im Weiteren wurde eine Speed-/Konditionsskitour sowie ein Free-ridetag angeboten und durchgeführt. Eine Tourenwoche führte in die Dolomiten.

Skitouren-Kurse

Einmal mehr konnte ein umfangreiches Kursangebot ausgeschrieben werden. Alle neun Kurse waren gut besucht.



Durchgeführte Touren

Dez 24	Skitourenplanung und Lawinenkunde für Einsteiger	Refresher Skitourenplanung und Lawinenkunde für Fortgeschrittene	Refresher Skitourenplanung	Fortbildungskurs Skitourenplanung und Lawinenkunde für Tourenleitende
Jan 25	Tiefschneetechnik Basis	Skitourenplanung und Lawinenkurs	Schnupper Skitour für Einsteiger	Tiefschneetechnik Vertiefung
Feb 25	Skitourenplanung und Lawinenkurs			

Skitouren-Kurse



Strudeltopf Route Calanque. Bild: Michiel Harte



Grate im Lugnez. Bild: Michiel Harte

Schneeschuhtouren

Die Schneeschuhtouren waren fleissig unterwegs. Die Schneebedingungen waren, wie schon im letzten Jahr, in den Nordlagen schlecht verbunden. Der Vorteil von Schneeschuhen ist, dass Touren kleinräumiger angegangen werden können. Brauchen weniger Platz und können Steilstufen direkter bewältigen. So waren wir bei den meisten Touren allein unterwegs. Im Bregenzerwald war die Besteigung des Hirschbergs durch die Nordwand, von der Wölferguntenalpe aus, ein Novum.

Alpinwandern

Wo ist die Grenze vom Alpinwandern, auf höherem Niveau, zur Hochtour? Nicht immer einfach zu definieren. Was vor 30 Jahren noch klar vergletschert war ist heute Schuttgelände. Selbst eine T5 Tour darf, bei entsprechender Ausbildung, harmlosere Gletscherabschnitte enthalten. Alpinwandern am Mittelmeer? Funktioniert tadellos, wie die Tourenwoche in der Calanque zeigte.

Im Misox konnte der Piz de Padion auf undokumentierter Route (T5/II) erstiegen werden. Wegen den Wegsperrungen musste der Zustieg zum Tourengebiet von der italienischen Seite erfolgen. Die Schäden an den Wanderwegen hielten sich erfreulicherweise in Grenzen. Die einzige, offiziell gesperrte Route ist von Soazza durch das Val de la Forcola hinauf zur Alp de Crasteira. Dieser Abschnitt ist schon seit 30 Jahren ein Problem. Die Einheimischen steigen jedoch immer auf. Selbst die Alpen weiter oben werden mit Mutterkühen und Hochlandrindern bestossen. Erfreulich sind die neuen und jüngeren Gesichter auf den nicht alltäglichen Touren. Schön, dass meine grauen Haare öfters die Ausnahmen waren!

Kurse

Im November wurde der vom ZV vorgeschriebene Führungskurs für neue Tourenleitungen zusammen mit der Sektion Rorschach in zwei Leistungsgruppen durchgeführt: Wanderer und Alpinisten. Die Feedbacks sind, insbesondere von den Alpinisten, sehr positiv ausgefallen.



Auf dem Gipfel. Bild: Pascal Götte

Sommer

Touren

Von den insgesamt 162 angebotenen Touren der Hauptgruppe «Aktive» konnten 122 wie geplant oder in Form von Ersatztouren durchgeführt werden. Bei den 40 nicht realisierten Angeboten fällt auf, dass 17 Touren und Kurse aufgrund ungenügender Anmeldezahlen abgesagt werden mussten. An den durchgeführten Aktivitäten nahmen insgesamt 718 Personen aus unserer Sektion teil (Vorjahr: 662). Zusätzlich konnten 34 Teilnehmende aus anderen Sektionen oder Gäste begrüsst werden. Mit der neuen Tourenstruktur werden derartige Auswertungen künftig nicht mehr separat erhoben.

Alpinwandern

Das Tourenangebot ist breiter abgestützt und verteilt sich auf mehrere Tourenleitende. Erfreulich niedrig sind die Tourenabsagen trotz den eher labilen Sommermonaten.

Klettern

Im Berichtsjahr konnten zwei Kletterwochen in den Calanques sowie auf Korsika

durchgeführt werden. Zusätzlich fanden im Alpstein mehrere ein- und zweitägige Touren statt, teilweise in Kombination mit Ausbildungseinheiten. Ende Juni bot sich im Vorarlberg die Gelegenheit für eine Abendklettertour an den Löwenzähnen. In Engelberg wurde zudem eine zweitägige Klettersteigtour erfolgreich durchgeführt.

Hochtouren

Ein grosser Teil der geplanten Touren konnte erfolgreich durchgeführt werden, teilweise in angepasster Form. Zu den alpinistischen Höhepunkten zählten die Besteigungen von Krönten, Piz Palü, Gletschhorn, Gross Spannort, Cima dal Cantun, Piz Casnil und Piz Morteratsch. Die geplante «Viertausender»-Tour im Wallis musste hingegen abgesagt werden. Auch die als Ersatz vorgesehene Tour zum Piz Linard konnte wetterbedingt nicht umgesetzt werden und endete in einer Regenwanderung.

Kurse Hochtouren/Klettern

Wiederum hatten wir ein breites Angebot an Knotenkursen; Mehrseillängenklettern, Hochtourenkursen und Seiltechnik.

Tourenleitende

Im vergangenen Jahr konnten folgende Personen ihre Tourenleitungsausbildungen erfolgreich abschliessen:

Wintertouren: Marianne Steinhauser
Alpinwandern: Mirjam Oppliger und Markus Ritter

und Durchführung erfolgt, sprechen wir ihnen unseren herzlichen Dank aus.

Markus Baumann, Tourenchef Skitouren
Michiel Harte, Tourenchef Wandern und Schneeschuhtouren
Reto Kugler, Tourenchef Hochtouren und Klettern

Herzliche Gratulation zu den bestandenen Ausbildungen.

Unfälle

Im vergangenen Vereinsjahr konnten alle Sektionstouren unfallfrei durchgeführt werden! Besten Dank an alle Tourenleitungen und Teilnehmenden.

Dank

Die Tourenleitenden stellten in den verschiedenen Bergsportdisziplinen ein vielfältiges und attraktives Tourenangebot für Vereinsmitglieder aller Altersgruppen zusammen. Für ihren freiwilligen Einsatz, der mit grosser Sorgfalt, Freude und Engagement in der Vorbereitung



Regenjackentest. Bild Irene Fischbacher



Abwechslungsreiche Kletterei auf der Grenze zwischen Albigna- und dem Fornotal. Bild Dimiti Enzler

JAHRESBERICHTE 2025

Senioren

Touren

Anhaltende Trockenheit in den Monaten Februar bis April, sehr wenig Schnee in den Bergen. Unterhalb 1500 m war die Schneedecke häufig gar nicht vorhanden. Und wenig Schnee bedeutete meist eine heikle Altschneeproblematik, was sehr gute Lawinenkenntnisse verlangte. All das stellte grosse Herausforderungen an die Tourenleitenden, trotzdem noch Touren zu finden. Vor allem im Januar fielen einige Touren den schwierigen Verhältnissen zum Opfer. Immerhin bescherte uns der Winter 2024/25 viele sonnige Tage. Unsere Tourenleitenden fanden so immer wieder schöne Routen, sogar mit schönen Schneeverhältnissen. Der Sommer war dann von Juni bis Mitte August sehr feucht und gewittrig. Immerhin ermöglichte uns ein schöner Herbst bis Mitte November wieder gute Tourenbedingungen für Berg- und Alpinwanderungen. Und der Winter 2025/26 begrüßte uns Ende November mit aussergewöhnlich viel Schnee. Leider war das nur ein kurzes Intermezzo und nach einer Wärmeperiode blieb der Schnee bis Ende Jahr völlig aus, so dass eher Wandern als Skitouren angesagt war. Eine Tendenz, die sich in den immer wärmeren Wintern abzeichnet und grösste Flexibilität von den Tourenleitenden fordert. Die schwierigen Schneeverhältnisse verlangen fundierte Lawinenkenntnisse der Tourenleitenden. Absagen selbst bei schönem Wetter können aufgrund der heiklen Lawinensituation vorkommen. Wie wichtig hier eine vorsichtige Beurteilung ist, zeigen gerade die vielen Lawinenereignisse im laufenden Januar 2026. Im Winter werden wohl Spontantouren immer wichtiger, bei

denen der passende Moment ausgenutzt werden kann.

Im 2025 gab es total fünf Tourenwochen, Winter und Sommer. Das waren entweder stationäre Touren von einer Unterkunft aus. Aber auch Streckenwanderungen von Hütte zu Hütte wurden erfolgreich durchgeführt. Tourenwochen bedeuten immer einen höheren Aufwand für die Tourenleitenden mit Tourenplanung und Reservation der Unterkünfte. Für Streckenwanderungen müssen Alternativrouten, schlecht Wetter Varianten mitgeplant werden. Den Tourenleitenden der Tourenwochen gebührt hier ein grosses Dankeschön! Die Tourenwochen und auch Mehrtagestouren sind so beliebt, dass sie sehr schnell ausgebucht sind. Gerade bei den «jüngeren» Senioren werden sie sehr geschätzt und generell ist zu beobachten, dass das Interesse am Weitwandern zunimmt.

Die «Highlights» der ältesten Senioren sind nicht mehr unbedingt die knackigen Gipfel. Zusammen einfache Wanderungen machen, Erinnerungen mit Gleichgesinnten austauschen und viel Geselligkeit stehen im Vordergrund. Ein typisches Beispiel dafür ist der monatliche Jassanlass von Markus Sollberger. Geselligkeit und Austausch sind hier gefragt. Für diese Anlässe sind immer genügend Teilnehmende vorhanden.

Im Jahr 2025 wurden im T1-Bereich für Senioren 48 Wanderungen geplant, von denen 40 auch tatsächlich stattfanden. Absagen erfolgten meist wegen zu geringer Teilnehmerzahlen oder ungünstiger

Wetterbedingungen. Viele Wanderungen hatten einen kulturellen oder traditionellen Bezug.

Besonders erfreulich war, dass sich 14 Teilnehmer zur Chlaus-Wanderung eingefunden haben. Sie konnten einen schönen Tag zusammen verbringen. Zuerst wurde das Brauchtummuseum in Urnäsch besucht. Anschliessend wanderte die Gruppe zum Restaurant Hofstube, wo Maya Frick ein ausgezeichnetes Mittagessen zubereitet hatte. Sie öffnete extra für die Gruppe ihr schönes Lokal. Dabei wurden viele Erinnerungen und lustige Geschichten ausgetauscht. Hoffentlich wird auch im 2026 wieder eine «Chlaus-Wanderung» im gleichen Rahmen mit zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern stattfinden.

Tourenleitende

Ende 2025 boten 31 Tourenleiterinnen und Tourenleiter den Mitgliedern Touren an. Heinz Meier hat eine Ausbildung zum Tourenleiterin 1 Winter absolviert und bei Thomas Eggenberger (Winter TL1) und Niklaus Rütsche (Schneesohle bis WT2) stehen Ausbildungen unmittelbar bevor. Leider mussten wir auch 2025 einige Rücktritte von Tourenleitenden entgegennehmen. Betroffen sind vor allem die Mittwochwanderungen und Wanderungen T1. Solche Rücktritte bedauern wir immer sehr, sind aber oft nachvollziehbar. Für deren Engagement als Tourenleitende gebührt ihnen allen ein grosser Dank.

Das Ausbildungsangebot der Sektion ist unterdessen beachtlich und daneben bietet der Zentralverband ein grosses Angebot an Fortbildungen für Tourenleitende an. Schliesslich müssen die Tourenleitenden die Weiterbildungspflicht des Zentralverbands erfüllen: Innerhalb von sechs



Es gibt ihn noch, den Winter mit richtig viel Schnee. Skitour Stockberg Anfang Januar 2025

Jahren mindestens drei Fortbildungstage. Vor allem für die älteren Tourenleitenden ergibt sich hier ein Problem. Das Angebot des Zentralverbandes ist altersunabhängig und viele ältere Tourenleitende melden sich für eine Fortbildung nicht an, in der Meinung, sie hätten konditionell keine Chance und wären nur ein Hindernis. Dann erlischt nach sechs Jahren ohne Fortbildung ihre Tourenleiterfunktion, obwohl sie fachlich durchaus in der Lage wären, noch Touren zu leiten. Hier bietet die Sektion Abhilfe, indem im Team Weiterbildung eine Seniorenvertretung ist.

Wichtig für Tourenleitende und auch für Teilnehmende ist die richtige Einschätzung der eigenen Leistungsfähigkeit. Gerade im Alter tut sich der eine oder andere schwer zu akzeptieren, dass eine Tour mit 400 Hm/h einfach nicht mehr möglich ist. Hier möchten wir auf das Symposium «Bergsport im Alter» vom 18. April 2026 aufmerksam machen. Medizinische Fachvorträge zum Thema «Körper ab 50», «Ernährung» und «Psychologische Aspekte – Selbsteinschätzung» und Diskussionen mit Beteiligten gehen auf wichtige Altersfragen im Zusammenhang mit Bergsport ein. Anmeldungen sind über die Homepage des SAC St. Gallen und die Tourendatenbank via Eventfrog möglich und lohnen sich. Ausserdem werden an der HV vom 5. März 2026 Flyer zum Symposium aufliegen.



Bergwanderung hoch über dem Walensee im Juni 2025

Organisatorisches

Seit dem 1. Januar 2026 finden die Touren in der neuen Tourenstruktur statt. Die Unterteilung Aktive und Senioren ist ersetzt worden durch die Gruppierungen A (schwarz), B (rot) und C (blau). Die Gruppierungen sind altersunabhängig. Thomas Winkler wird per HV 2026 sein Amt als Tourenchef offiziell beenden. Seit 1. Januar 2020 koordinierte er die Aufgaben im Tourenchefteam der Senioren. Mit der neuen Tourenstruktur wird es die Gruppe Senioren nicht mehr geben und neu wird ein Tourenchef Gruppe B (rot) erforderlich. Thomas Winkler bleibt dem Tourenwesen als Tourenbetreuer Bergwandern aber erhalten. Ans Duquesne hat ebenfalls angekündigt, das Amt als Tourenchefin der Gruppe C (blau) auf Ende 2026 abzugeben. Das hat zur Folge, dass noch zwei Tourenchefpositionen offen sind: Gruppe B (rot) und Gruppe C (blau). Tourenchef der Gruppe A (schwarz) ist Reto Kugler, der gleichzeitig das Tourenwesen der Erwachsenen im Vorstand vertritt. Otto Wohlwend hat seine Funktion als Tourenchef Senioren Alpin per Ende 2025 beendet. Er hat zwei Jahre lang interimistisch alle alpinen Sommer- und Wintertouren betreut. Das war eine grosse Entlastung für das Tourenchefteam der Senioren. Dafür gebührt ihm ein grosser Dank.

Die Suche der Vakanzen gestaltet sich wie immer sehr schwierig, Inserate sind bereits aufgeschaltet. Anforderungen und Auskunftskontakt sind auf unserer Homepage unter Jobs ersichtlich.

Statistik und Ausblick

In der Tourensaison 2025 konnten von den angebotenen 166 Touren 112 durchgeführt werden (67%). Das entspricht etwa einem durchschnittlichen Jahr. Der Grund für abgesagte Touren war entweder schlechtes Wetter oder zu wenig Teilnehmende. Interessant ist hier, dass es Touren gibt, die innert weniger Tage ausgebucht sind, während andere Touren nur wenige Teilnehmende anziehen oder eben abgesagt werden müssen. Von den durchgeführten Touren waren 95 Tages-touren, 4 Zweitagestouren, 8 Touren über drei bis vier Tage und 5 Tourenwochen (5 Tage und mehr).

Auf Bergtour zu gehen hat nichts von seiner Attraktivität eingebüsst. Ein grosses Dankeschön gilt den Tourenleitenden für ihre umsichtigen Leitungen, Handlungen und ihre Flexibilität in ihrer seriösen Tourenplanung! Ihr grosses Engagement ermöglicht unseren Mitgliedern unvergessliche Naturerlebnisse in den Bergen.

Die Tourenchefs Senioren
Ans Duquesne, Ruth Signer, Otto Wohlwend, Thomas Winkler

JAHRESBERICHTE 2025

Hüttenbericht Silvretta

Eine der meistbesuchten Hütten des SAC

- Mit 5138 Übernachtungen, 1981 (2024=1584) im Winter und 3157 (2668) im Sommer konnten wir das gute 2024 um 20% übertreffen. Die Silvretta Hütte ist heute eine der meistbesuchten Hütten des SAC.
- Die gute Belegung hat uns einen Bruttopachtertrag von CHF 88'621.00 beschert.
- Netto nach Abzug Aufwendungen Hüttenwart und Abgabe ZV, Steuern und Versicherungen von CHF 47'715.95 welcher dem Hüttenfond zugewiesen werden konnte.
- Dieses Jahr stand ganz im Zeichen der bevorstehenden Sanierung der Winterhütte und des Eselstalles. Das Projektteam war stark beschäftigt. Weitere Infos auf der offiziellen Homepage und in den CN.
- Dank dem Einbau einer UV-Anlage kann das Wasser wieder als Trinkwasser verwendet werden.

Winterhütte/Eselstall:

- Die Baubewilligung wurde uns am 3. April 2025 ohne Auflagen erteilt.
- Die Arbeiten konnten alle vergeben werden. Für die grossen Bauwerke konnten Firmen im Umkreis von Klosterters berücksichtigt werden. Dies sind insbesondere Baumeister, Holzbauer und Sanitär.
- Für verschiedene kleinere Arbeiten konnten Mitglieder und Lieferanten aus dem Umkreis der Sektion berücksichtigt werden.
- Weitere Infos sind in den CN ersichtlich.

Haupthaus:

- Generell sind alle zusätzlichen Infos in den CN ersichtlich
- Zusammen mit einem Hydrologen wurde die Situation Wasser beurteilt. Mit

einem Färbversuch wurden die Wasserwege ober- und unterirdisch untersucht. Ergebnis ist, dass je nach Wassermenge eine Vermischung stattfindet und nicht wie bisher angenommen, es Oberflächen- und Quellwasser gibt. Die genauen Infos wurden in einem Bericht von Ernst Walser in den CN 01/26 publiziert.

- Eine Erkenntnis daraus ist, dass die Quellsfassung saniert und abdichtet werden muss.
- Im Weiteren wird die Energie dank neuer Turbine und Solaranlage von 24 V auf 48 V erhöht.
- Bei der Schadstoff Analyse wurde in den Bodenbelägen Asbest gefunden. Diese werden nun durch eine spezialisierte Firma saniert.
- Ich verweise auf die Homepage und CN, dort sind alle zusätzlichen Arbeiten ersichtlich.
- Genauere, mündliche Ausführungen geben wir gerne an der HV 2026.
- Selbstverständlich stehe ich für Fragen jederzeit zur Verfügung.
- Ein Aufteilen der bestehenden Schlafzimmer in kleinere Einheiten ist leider nicht möglich.
- Dem Projektteam danke ich für die grosse Arbeit und verweise auf die Sponsoring Möglichkeiten.
- Klubmitglieder und Bekannte können gerne durch Mitarbeit vor Ort mithelfen, die Kosten tief zu halten. Daten sind auf der Touren Datenbank ersichtlich. Weitere Infos gebe ich gerne an der HV oder durch persönlichen Kontakt.
- Ich wünsche Marco mit seinem Team ein erfolgreiches 2026 und freue mich persönlich wieder auf schöne Stunden beim Arbeiten oder einfach Chillen auf der Silvretta Hütte.

Meinrad Müller
Hüttenobmann

JAHRESBERICHTE 2025

Jugend



Sommerlager. Bild: Sira Rivas

Im Jahr 2025 konnte die JO, das KiBe und das FaBe 32 Touren realisieren, lediglich 3 Touren mussten aus diversen Gründen abgesagt werden. Dazu kamen zusätzlich ca. 30 Klettertrainings. Die meisten Touren waren gut besucht. Wie in den letzten Jahren sehen wir den Trend, dass die regelmässigen Trainings, Lager und Klettereien besonders beliebt sind.

Winter

Das Jahr startete auf Skier im heimischen Alpstein. Auf dem Weg ins Clubheim wurden Schneeprofile geschaufelt und verbuddelte LVS gesucht. Sobald alle Geräte gefunden und Fragen diskutiert waren, konnte es weiter gehen. Nach dem Lawinenkurs fanden Einstiegerskitouren, ein Skitechnikkurs, mehrtägige Ski(hoch)touren und die traditionelle Biwakskitour statt. Familien trafen sich in Obersaxen zum gemeinsamen Schlitteln. Manchmal wollte der Winter sich nicht zeigen und die Felle mussten auch auf Grasflächen haften – aber das ist ja mittlerweile normal. Die dreitägige Skihochtour führte zur Berglihütte hinter dem Eiger. Für den Zustieg fuhren sie am Seil über einen

zerfurchten Gletscher und kletterten am kurzen Seil bis zur ursprünglichen Selbstversorgerhütte. Bei Kerzenschein in Wolldecken gemummelt erlebten die JÖler einen unvergesslichen Abend. Die Eiskletterinnen pickelten an den vertikale Eisstrukturen in Pontresina.

Sommer

Mit Freude über mehr Sonne und trockenen Fels ging das KiBe und die JO an Ostern auf die Südseite der Alpen. Sie kletterten und spannten Seilbahnen. Mit 21 Teilnehmenden war für Unterhaltung gesorgt. Ein wichtiger Anlass für die Jugend war die Organisation des Holz- und Putztages. Wie vor Corona beteiligte sie sich massgeblich an der Holzerei: ein JÖler in der Forstwartausbildung und ein Alt-JÖler, ebenfalls Fachkundiger, fällten und zerlegten fünf Bäume. Die entstandenen Holzrugel wurden dann durch starke Trägerinnen zur Hütte transportiert, wo sie gespalten wurden. So ist das Clubheim auch in Zukunft mit Holz aus direkter Umgebung versorgt. Im Auffahrtslager ging es nach Chiavenna; das KiBe Pfingstlager fand in den Denti della Vecchia statt und zur selben Zeit kamen mehrere Familien im Clubheim zusammen. Die Hochtourensaison wurde mit der Besteigung der Jungfrau vom Tal aus lanciert. Abenteuerlich gestaltete sich das Sommerlager in der Bergseehütte, wo der Granit unter 20 cm Schnee versteckt war. Über den Sommer fanden ausserdem das Seilbähnlen und mehrere Klettertouren in der Region Ostschweiz und zwei Hochtouren auf das Gross Leckihorn und den Gross Spannort statt.

Herbst

Die JO erkundete Höhlen, kratzte mit Eisgeräten am Felsen und suchte den Sa-

michlaus. Die Klettersaison fand auf Korsika mit Tafonikletterei ihr Ende. Ohne Bohrhaken klettern ist dort Standard: Es gibt überall Sanduhren, die mit Schlingen oder Seilstücken gefädelt werden können. So suchte sich die JO selbst einen Weg durch die Felswände und richtete alle Absicherungen samt Stand selbst ein. Mit Wärme vollgetankt ging es anschliessend über Nacht mit der Fähre nach Hause.

Training

Das Klettern im Athletikzentrum St. Gallen fand jede zweite Woche zwischen den Herbst- und Frühlingsferien statt. Kinder können da die ersten Achterknoten, das Sichern mit dem Megajul erlernen und die ersten Routen klettern. Spass und Sicherheit stehen im Vordergrund. Das Training wurde jeweils von Alexander Edelmann und David Stäger geleitet.

Die JO trainierte im Winter jede Woche in der Kletterhalle St. Gallen. Da das Training so beliebt war, wurde es durch zwei Leitende geführt, damit noch mehr Jugendliche davon profitieren konnten. Inhalt waren eine korrekte Sicherungs-, Kletter- sowie Sturztechnik. Die Regelmässigkeit förderte den Zusammenhalt und Spass am Klettern.

Es freut uns, dass viele Teilnehmende der Trainings auch Outdoor-Touren besuchen.

Personelles

Fenja Jauch besuchte den Gruppenleiterkurs Bergsteigen und ist neue Leiterin im Team. Zudem betreut sie mit Sira R. den Instagram Account.

Mathis Länzlinger und Salomon Brülisauer bildeten sich zum Skitouren-Kursleiter weiter.

David Stäger führte das Tourenchef-Amt Jugend während sechs Jahren. Er organisierte die Zusammenstellung des Tourenprogramms, er koordinierte und



Skihochtouren. Bild: Salomon Brülisauer

kommunizierte mit den Leitenden, mit dem Tourenteam im SAC und mit dem Kassier/der Kassiererin. Zudem hatte er eine tragende Rolle im JO-Team und prägte die Entwicklung der Jugend in all den Jahren. Darüber hinaus führte er selbst viele Touren und leitete die Trainings im Athletikzentrum. Wir danken ihm herzlich für sein grosses Engagement und die viele Arbeit, die er für die JO geleistet hat, und wünschen ihm weiterhin viel Freude in den Bergen!

Sira Rivas übernimmt die Tourenchef-Funktion von David. Seit mehreren Jahren betätigt sie sich in der JO als Teilnehmerin und Leiterin. Sie führt vor allem Klettertouren und Lager. Wir danken ihr herzlich für die Übernahme des Tourenchef-Amtes und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit.

Herzlich danken möchte ich allen Leitenden, die das umfangreiche Programm ermöglichten, und den Mitgliedern des JO-Teams für ihren wichtigen Beitrag in der administrativen Arbeit. Ich danke ihnen fürs Erstellen des Tourenprogramms der JO, des KiBe und des FaBe und für das J+S- und Material-Management!

Salomon Brülisauer
Chef SAC Jugend

JAHRESBERICHTE 2025

Alpine Rettung, Rettungskolonne Appenzell I. Rh

Das Jahr 2025 war für die Rettungsstation Appenzell I. Rh. abwechslungsreich, anspruchsvoll und reich an spannenden Einsätzen. Die vielfältigen Ereignisse verlangten nicht nur eine breite Fachkompetenz in der alpinen Bergrettung, sondern auch flexibles, schnelles und umsichtiges Handeln. Besonders wichtig war dabei die ausgezeichnete Zusammenarbeit unserer Retterinnen und Retter u.a. mit Partnerorganisationen wie der Rega und der Kantonspolizei.

Einsätze

Im Auftrag der Alpinen Rettung Schweiz (ARS) absolvierten wir in unserem Einsatzgebiet insgesamt 50 Bergrettungs- sowie 28 First-Responder-Plus-Einsätze. Zusätzlich wurden unsere Rettungsspezia-

listen Helikopter für 16 Einsätze ausserhalb unseres Stationsgebietes aufgeboten. Neben zahlreichen Wanderunfällen, der Rettung erkrankter oder blockierter Berggängerinnen und Berggänger forderten uns auch zwei Gleitschirmunfälle, zwei Kletterunfälle sowie eine aufwendige Vermisstensuche. Jeder Einsatz zeigte einmal mehr, wie wichtig eine gute Ausbildung, Erfahrung und Teamarbeit sind.

Übungen und Kurse

Um für diese Herausforderungen bestens vorbereitet zu sein, bilden sich unsere Retterinnen und Retter regelmässig weiter. Neben den wöchentlichen, freiwilligen Trainings fanden zehn Hauptübungen statt, in denen verschiedene Rettungsszenarien realitätsnah trainiert wurden. Da-

rüber hinaus nahmen mehrere Mitglieder an Regionalkursen in den Flumserbergen und in Malbun (FL) teil. Auch unsere Einsatzleiterinnen und Einsatzleiter kamen nicht zu kurz: Sie frischten ihr Wissen am jährlichen Weiterbildungskurs der Alpinen Rettung Ostschweiz gemeinsam mit den Glarner Kameradinnen und Kameraden auf. Der Kurs fand dieses Jahr erfreulicherweise ganz in der Nähe, in Schwende, statt.

Vorstand, Retterinnen und Retter

Der bestehende Vorstand wurde für ein weiteres Amtsjahr bestätigt. Mit grosser Freude dürfen wir Sibylle Odermatt, Carmen Wüst, Dominik Knechtle und Yannik Fuster neu in unserem Team willkommen heissen. Gleichzeitig mussten wir uns von langjährigen Kameraden verabschieden, welche den Austritt einreichten:

- Cyrill Inauen nach 16 Jahren
- Marcel Ackermann nach 26 Jahren
- Thomas Signer nach 20 Jahren
- Sepp Manser nach beeindruckenden 38 Jahren

Besonders erwähnenswert ist Sepp Manser («Bergwirt Meglisalp»), der 1987 in die Rettungsstation eintrat und während seiner langen Tätigkeit mehrere Lawenhunde ausbildete und einen enormen Einsatz leistete. Chapeau! Allen austretenden Rettern danken wir herzlich für ihr grosses und langjähriges Engagement im Dienste der Bergrettung. Die SAC Rettungsstation Appenzell I. Rh. besteht somit aktuell aus 4 Retterinnen und 31 Rettern.



Neues Depot in Schwende im Rohbau. Bild: Carmen Wüst

Ausblick

Die Planung, Finanzierung und Umsetzung unseres neuen Stationsdepots neben dem Sportplatz der Schule Schwende ist bereits weit fortgeschritten. In den kommenden Monaten stehen der Innenausbau, die Fassadenarbeiten sowie die Gestaltung der Umgebung an. Wir hoffen sehr, den neuen Stützpunkt im Frühjahr beziehen zu können. Seit dem Frühling haben wir eine Homepage zur Verfügung, schaut doch bei www.rsappenzell.ch rein. Dort ist der aktuelle Stand der Arbeiten ersichtlich.

Dank

Ein herzlicher Dank gilt dem SAC St. Gallen sowie den Mitgliedern für die wertvolle Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Für das Bergjahr 2026 wünsche ich allen schöne Erlebnisse, stabiles Wetter und vor allem gesunde, unfallfreie Touren.

Irène Inauen, Rettungschefin



Rettungsübung «Säntisabfahrt» Bild: Carmen Wüst

JAHRESBERICHTE 2025

Clubheim Fälensee Betrieb Saison

Jahresberichte 2025

Betrieb Clubheim Fälensee

93. Betriebsjahr vom 1. Januar - 31. Dezember 2025

Selbstverständlich? Sich mit Rücksicht und Verständnis begegnen, aufeinander angewiesen sein, einander unterstützen und weiterbringen, miteinander unterwegs sein, einmalige Erlebnisse teilen – Lebensideale, welche wir in den Bergen ganz besonders erwarten – ja voraussetzen. Sie bilden auch die Grundlage für das im vergangenen Jahr wiederum erfreuliche Funktionieren des Clubheimbetriebes: Nur dank eures respektvollen Besuchs unserer einzigartigen Hütte auf der Stiefelegg dürfen wir auch 2025 auf ein sehr erfolgreiches Betriebsjahr zurückblicken. Herzlichen Dank! So starten wir voll Zuversicht, Engagement und Respekt in die neue Saison – **selbstverständlich!**

Übernachtungen 2024		Übernachtungen 2025	
SAC SG Erwachsene	242	SAC SG Erwachsene	300
SAC SG JO	104	SAC SG JO	97
Gäste Erwachsene	261	Gäste Erwachsene	475
Gäste Jugendliche	341	Gäste Jugendliche	153
Kinder	20	Kinder	28
Taxfrei	85	Taxfrei	117
Total 2024	1'053	Total 2025	1'170

Vergleich 2024/2025: Sektionsmitglieder in etwa gleiche Anzahl Übernachtungen, deutlich mehr erwachsene Gäste, dafür weniger Jugendliche. Erneute Zunahme der Übernachtungen, was sich auch wieder in der erfolgreichen Betriebsrechnung zeigt.

Betriebsrechnung	2024		2025	
Erträge total: Hüttentaxen, Kästlimieten, Verkauf Getränke und Solarstrom	CHF	19'529.97	CHF	27'670.92
Aufwand total	CHF	11'170.45	CHF	12'395.92
Gewinn	CHF	8'359.52	CHF	15'275.00
Ertrag pro Übernachtung	CHF	7.95	CHF	13.05

Erneute Steigerung des Betriebsgewinns: Höhere Anzahl Übernachtungen und höhere Erträge aus Getränkeverkauf.

Photovoltaikanlage	2024		2025	
Stromproduktion	kWh	7425	kWh	7854
Eigenverbrauch ca.	kWh	ca. 400	kWh	ca. 400
Erträge Verkauf Solarstrom	CHF	1'188.01 (7425 kWh à 16 Rp.)	CHF	1021.02 (7854 kWh à 13 Rp.)

Besondere Anlässe 2025

- 18./19.01.2025: **JO-Skitourenwochenende mit angewandter Lawinenkunde** – Christian Studerus
- 23./24.05.2025: **Holz- und Putztage** unter der Leitung der JO (Fredli und Alex Edelmann, Linus Seger, Kim Sostizzo, David Stäger) und acht Volunteers der Raiffeisenbank St. Gallen (Aktion zum Jubiläum 125 Jahre Raiffeisen)
- 17.-19.05.2025: **MSL-Kurs mit Anwendungstour** – Reto Kugler, Adriaan Spierings
- 19.-23.05.2025: **Kletterlager Kantonsschule Wil** – Daniel Schläpfer
- 07.-09.06.2025: **FABE-Pfingstlager** – Karin Nabulon
- 08.-09.06.2025: **MSL-Klettern für Einsteiger** – Marcel Halbeisen
- 21./22.06.2025: **GPK SAC-ZV** – Ruth Kulcsár Meienberger
- 09.-13.07.2025: **JO-Alternativsommerlager** – Salomon Brülisauer, Reto Frische, Annik Länzlinger

- 26.-31.08.2025: **Grundausbildungskurs** – JDAV Baden-Württemberg (Leiter sind Sektionsmitglieder)
- 19.-21.08.2025: **Berglager «Rheinspringen»:** Integration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den Arbeitsmarkt; soziale Institution St. Gallen – Dominique Lenz
- 26.-31.08.2025: **JDAV Baden-Württemberg** (Leiter sind Sektionsmitglieder)
- 04./05.09.2025: **Oberstufe Schule Uzwil, Alpsteinwanderung** – Anita Gmür
- 06.-11.09.2025: **Alpsteinklettern nach Staatsexamen** – Salomon Brülisauer
- 13./14.09.2025: **JO-Alpsteinklettern** – Daniel Schläpfer, Michael Lutz
- 17.-19.10.2025: **Pfadi Yberg** – Samira Friemel
- 25./26.10.2025: **Clubheimtreff 2025** – Ruth Signer mit «Genuss-Team»
- 09./09.11.2025: **ZV-SAC-Führungsmodul Kurs für Tourenleitende** – Michi Harte
- 13./14.11.2025: **Bergclub St. Gallen, Fondueabend** – Meinrad Müller
- 06./07.12.2025: **JO Chlaushöck** – Kim Sostizzo, Alexander Edelmann
- Weihnachten 2025 – Silvester/Neujahr 2025/2026 – Wiederum sehr gute Belegung des Clubheims

Ausblick Clubheim 2026

- 08./09.05.2026: **Holz- und Putztage** – Wir freuen uns über zahlreichen Anmeldungen -> TDB
- 18.-22.05.2026: **Kletterlager Kantonsschule Wil** – Daniel Schläpfer
- 23.-25.05.2026: **FABE-Pfingstlager** – Karin Nabulon
- 26.-29.05.2026: **Alpsteinlager Kanti Trogen AR** – David Berchtel
- 30.05.-01.06.2026: **MSL-Kurs mit Anwendungstour** – Adriaan Spierings
- 06./07.06.2025: **Seiltechnikkurs für Fortgeschrittene** – Reto Kugler
- 05.-09.09.2026: **Grundausbildungskurs** – JDAV Baden-Württemberg (Leiter sind Sektionsmitglieder)
- 24./25.10.2026: **Clubheimtreff 2026** – Ruth Signer mit «Genuss-Team»
- 31.10./01.11.2026: **ZV-SAC-Führungsmodul Kurs für Tourenleitende** – Michi Harte
- 21.11.2026: **JO-Diahöck** – Sira Rivas

Grosser Dank den zahlreichen Helfenden für ihren so engagierten Einsatz beim Unterhalt unseres einzigartigen Clubheims. Neben der Arbeit durften wir stets auch das unbeschwerte Zusammensein geniessen - unvergessliche Momente! Sämtliche Arbeiten im Clubheim wurden und werden ehrenamtlich geleistet.



JAHRESRECHNUNG 2025

Bilanz

	<i>Bestand</i> <i>Vorjahr</i> CHF	<i>Bestand</i> <i>31/12/2025</i> CHF	<i>Veränderung</i> <i>zu Vorjahr</i> CHF
A K T I V E N	743'734.98	1'038'522.68	+ 294'787.70
Umlaufvermögen	691'330.12	912'432.32	+ 221'102.20
Flüssige Mittel (Post, Bank)	664'958.03	884'846.97	+ 219'888.94
Anteilscheine Raiffeisen	20'000.00	20'000.00	+ 0.00
Verrechnungssteuer-Guthaben	1'198.88	319.00	- 879.88
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5'173.21	7'266.35	+ 2'093.14
Anlagevermögen	52'404.86	126'090.36	+ 73'685.50
Material	1.00	1.00	
SAC-Hütte Silvretta	1.00	1.00	
Clubheim Fäensee	1.00	1.00	
Forscherstein, Schwende	1.00	1.00	
Silvretta Projekt Winterhütte	52'400.86	126'086.36	+ 73'685.50
Silvretta: F-Läden, Wasser, Energie	0.00	0.00	+ 0.00
P A S S I V E N	743'734.98	1'038'522.68	+ 294'787.70
Kurzfristiges Fremdkapital	23'974.93	32'505.38	+ 8'530.45
Kurzfristige Verbindlichkeiten	23'974.93	28'993.83	+ 5'018.90
Verbindlichkeit RZNO	0.00	0.00	+ 0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	0.00	3'511.55	+ 3'511.55
Fonds (zweckgebunden)	682'722.40	968'523.14	+ 285'800.74
Fonds Silvrettahütte	589'205.62	807'731.36	+ 218'525.74
Clubheim-Fonds	92'302.63	159'577.63	+ 67'275.00
Fonds Gletscherpfad	1'214.15	1'214.15	0.00
Eigenkapital (inkl. Jahresergebnis)	37'037.65	37'494.16	+ 456.51
Vereinsvermögen per 1. Jan.	36'955.71	37'037.65	+ 81.94
Jahresergebnis	81.94	456.51	+ 374.57

JAHRESRECHNUNG 2025

Betriebsrechnung mit Vorjahr und Budgets

	<i>Rechnung</i> <i>Vorjahr</i> CHF	<i>Budget</i> <i>2025</i> CHF	<i>Rechnung</i> <i>2025</i> CHF	<i>Budget</i> <i>2026</i> CHF
E R T R A G				
Mitgliederbeiträge	144'484.70	140'000	154'848.00	150'000
Spenden Hütten allg.	0.00			
Spenden Umbau Silvrettahütte	5'690.00		170'809.79	
Subventionen Jugend JO			11'728.54	8'000
Inserate Clubnachrichten	15'593.00	14'000	13'901.50	14'000
Zinsertrag	3'425.36	1'000	911.44	1'000
Übrige Erträge / JO	50.07		270.00	
Total Ertrag	169'243.13	155'000	352'469.27	173'000
A U F W A N D				
Sektionstouren	40'656.30	43'000	34'445.45	40'000
Touren Jugend JO			13'326.95	13'000
Aus- und Weiterbildung TL	13'171.15	18'000	22'760.85	20'000
Aus- und Weiterbildung TL JO			1'090.00	1'000
HV und a.o. HV, Jubilare	5'739.20	6'000	4'609.00	6'000
Alpines Rettungswesen	1'500.00	1'500	1'500.00	1'500
Subventionen / Beiträge	1'600.00	1'800	700.00	1'300
Clubnachrichten	31'130.20	32'000	31'252.40	32'000
Materialbeschaffung JO			0.00	500
Geselliges, Kultur, Anlässe	2'158.95	3'000	3'438.30	4'000
Vorstand / Kommissionen / Admin.	10'828.68	11'000	11'288.64	11'000
IT, Homepage, Social Media	8'501.60	7'000	4'791.38	6'000
Unterhalt Gletscherlehrpfad	509.50	500	0.00	500
A.o. und übriger Aufwand	4'118.50	0	0.00	0
Einlagen in Hüttenfonds	49'247.11	31'200	222'809.79	36'200
Total Aufwand	169'161.19	155'000	352'012.76	173'000
Jahresergebnis	+ 81.94	0.00	+ 456.51	0.00

Anträge:
Der Vorstand empfiehlt der Hauptversammlung, die **Jahresrechnung 2025** zu genehmigen.

Der Vorstand empfiehlt der Hauptversammlung, das **Sektionsbudget 2026** wie oben rechts aufgeführt zu genehmigen.

JAHRESRECHNUNG 2025

Hütten- und Fondsrechnung

Hüttenrechnung	Silvretta- hütte SAC CHF	Clubheim Fälensee CHF	Total Hütten CHF
Pachtzins, Hüttentaxen, Kästlimiete	88'621.02	26'746.97	115'367.99
Verkauf Solarstrom	0.00	923.95	923.95
Total Ertrag Hütten	88'621.02	27'670.92	116'291.94
Entschädigung Kontrollgänge	1'717.02		1'717.02
Betrieb, Versicherungen, Steuern	8'393.25	6'663.10	15'056.35
Baulicher Unterhalt, Anschaffungen	1'800.95	4'052.67	5'853.62
Abgaben an SAC-ZV	28'993.85	1'680.15	30'674.00
Total Aufwand Hütten	40'905.07	12'395.92	53'300.99
Hüttenergebnis (Saldo)	47'715.95	15'275.00	62'990.95

Fondsrechnung

Fonds-Bezeichnung:	Stand 1.1.2025 CHF	Hütten- spenden CHF	Fonds- Einlagen CHF	Fonds- Entnahmen CHF	Stand 31.12.2025 CHF
Fonds Silvrettahütte	589'205.62	170'809.79	47'715.95		807'731.36
Clubheim-Fonds	92'302.63		67'275.00		159'577.63
Fonds Gletscherpfad	1'214.15				1'214.15
Total	682'722.40	170'809.79	114'990.95	-	968'523.14
Nachweise der Fondsveränderungen:					CHF
Einlage in Fonds Silvrettahütte:	Saldo Hüttenrechnung (siehe oben)				47'715.95
	Einlage Hüttenspenden				170'809.79
	Einlage aus Sektionsrechnung				0.00
	Total Einlagen Fonds Silvrettahütte				218'525.74
Einlagen in Clubheim-Fonds:	Saldo Hüttenrechnung (siehe oben)				15'275.00
	Einlage aus Sektionsrechnung				52'000.00
	Total Einlagen Fonds Clubheim				67'275.00

JAHRESRECHNUNG 2025

Revisionsbericht

Bericht der Revisoren über die Revision der Jahresrechnung 2025

an die Hauptversammlung der
SAC-Sektion St. Gallen, St. Gallen
vom Donnerstag 5. März 2026

Als Revisoren haben wir, Franz Kundela und Nicolas Keller, die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der SAC-Sektion St. Gallen für das Geschäftsjahr 2025, dauernd vom 1. Januar bis und mit 31. Dezember 2025, geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen.

Wir bestätigen, dass wir die Prüfung unabhängig vom Vorstand durchgeführt und unser Prüfungsurteil objektiv gebildet haben, obwohl wir Mitglieder der SAC-Sektion St. Gallen sind.

In Übereinstimmung mit den Statuten der SAC-Sektion St. Gallen haben wir die Jahresrechnung in Anlehnung an eine eingeschränkte Revision (Review) gemäss dem Schweizerischen Obligationenrecht geprüft. Demnach prüfen die Revisoren, ob Sachverhalte vorliegen, aus denen zu schliessen ist, dass die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten widerspricht. Die Prüfung beschränkt sich auf Befragungen, analytische Prüfungshandlungen und angemessene Detailprüfungen. Die Geschäftsführung des Vorstandes einschliesslich der vereinsinternen Abläufe und des internen Kontrollsystems sind nicht Gegenstand der Prüfung durch die Revisoren, ebenso wenig wie weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

St. Gallen, 8. Januar 2026



Franz Kundela



Nicolas Keller

Beilage:
– Jahresrechnung 2025 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

GEBURTSTAGE *April / Mai / Juni*

102 Jahre
Kern August, 28.06.24
Giessereistrasse 12, 9320 Arbon

96 Jahre
Osterwalder Marco Paul, 07.05.30
Via Chiesuola 15, 6987 Caslano
Freund Heidi, 07.06.30
Kasernenstrasse 89A, 9100 Herisau

95 Jahre
Schlegel Alex, 17.05.31
Tutilostrasse 8, 9011 St. Gallen

94 Jahre
Huwiler August, 17.04.32
Bedastrasse 19, 9200 Gossau SG
Zwinggi Robert, 18.04.32
Isenringstrasse 12, 9200 Gossau SG
Suhner Jüstrich Ernst, 22.06.32
Freihofstrasse 1, 9410 Heiden

93 Jahre
Grundner Karl, 04.05.33
Via Cadegn 7, 6647 Mergoscia

92 Jahre
Gerschwyler Hans-Jörg, 06.05.34
Stäglistrasse 6, 8174 Stadel
Scheurer Eduard, 05.06.34
Sonnenbergstrasse 29, 9113 Degersheim

90 Jahre
Faller Liselotte, 04.04.36
Allenbergstrasse 25, 8712 Stäfa
Geiger Arnold, 28.04.36
Nollisweid 5, 9050 Appenzell Meistersrüte
Hofer Dorothea, 02.06.36
Quellweg 3, 9034 Eggersriet
Egli Hans, 07.06.36
Via Tignuppa 5, 7014 Trin

85 Jahre
Hubler Ernst, 07.04.41
Wenigerstrasse 4, 9011 St. Gallen
Stadler Ernst, 17.04.41
Rübisbachstrasse 68, 8302 Kloten
Sutter Adolf, 15.05.41
Kapfwaldweg 2, 9011 St. Gallen
Fürer-Folie Erika, 18.06.41
Schützenstrasse 4, 9100 Herisau

80 Jahre
Hangartner Annelies, 13.04.46
Schönaustrasse 35, 8722 Kaltbrunn
Krapf Brigitte, 01.05.46
Lilienstrasse 8, 9200 Gossau SG
Werker Hetti, 11.05.46
Wattstrasse 28, 9012 St. Gallen
Niederberger Albert, 12.05.46
St. Georgen-Strasse 183, 9011 St. Gallen
Bandle Irène, 15.05.46
Bahnhofstrasse 67, 9320 Arbon
Altherr Susanne, 26.05.46
Oberdorf 4, 9308 Lömmenschwil
Widmer Hermi, 03.06.46
Unter Bendlehn 55, 9042 Speicher
Hug Ruedi, 28.06.46
Adlerwies 2, 9248 Bichwil

75 Jahre
Brunner Gauglhofer Edith, 02.04.51
Fähnernstrasse 5, 9000 St. Gallen
Meyer Veronika, 25.04.51
Unterstrasse 58, 9000 St. Gallen
Buob-Ferrari Cornelia, 31.05.51
Gopfweg 3, 9052 Niedererteufen
Gut Peter, 17.06.51
Fellenbergstrasse 65F, 9000 St. Gallen

70 Jahre
Mäder Christoph, 20.05.56
Cunzstrasse 31, 9016 St. Gallen
Täschler-Braun Urban, 29.05.56
Folchartstrasse 14, 9000 St. Gallen
Ferrari Fortunat, 04.06.56
Herbrigstrasse 35, 9011 St. Gallen
Wirth Regula, 11.06.56
Hofeggstrasse 26, 9200 Gossau SG
Brülisauer Bernadette, 25.06.56
Ebnet 8, 9054 Haslen AI

65 Jahre
Eisenring Margrit, 04.04.61
Sandackerstrasse 16, 9245 Oberbüren
Schumacher Judith, 09.04.61
Rohrmattweg 5, 3054 Schüpfen
Suhner Rene, 16.04.61
Kleestrasse 2, 9403 Goldach

Brändle Hans, 20.04.61
Bergstrasse 41C, 8880 Walenstadt
Graf Ursula, 07.05.61
Ilgenstrasse 64, 9000 St. Gallen
Andermatt Steiner Ruth, 08.05.61
Gessnerstrasse 2B, 9011 St. Gallen
Tobler Susanne, 23.05.61
Unterdorfstrasse 10, 9113 Degersheim
Oertig Josef, 04.06.61
Moos 301, 9205 Waldkirch
Brücker Barbara, 10.06.61
Steinerstrasse 22, 9052 Niedererteufen
Huber Jürg, 17.06.61
Kolosseumstrasse 12, 9008 St. Gallen

Herzliche Gratulation

NEUEINTRITTE *Nov / Dez*

Arpagaus Corina, 9011 St. Gallen
Arpagaus Romeo, 9011 St. Gallen
Azzato Marion, 9000 St. Gallen
Balmer Benjamin, 9463 Oberriet SG
Berghaus Carmen, 9011 St. Gallen
Campitelli Lino, 9200 Gossau SG
Feser Beatrice, 9000 St. Gallen
Gander Stefan, 9000 St. Gallen
Graf Eva, 9000 St. Gallen
Jegge Gabriela, 9000 St. Gallen
Kaufmann Dora, 9030 Abtwil SG
Klotz Susanne, 9000 St. Gallen
Krauter Lucas, 9000 St. Gallen
Lauchenauer Angela, 8049 Zürich
Lerjen Rahel, 9035 Grub AR
Mattle Mia, 9000 St. Gallen
McManus Paula, 9000 St. Gallen
Müller Selina, 9000 St. Gallen

Piol Gianluca, 9200 Gossau SG
Postma Mai, 9000 St. Gallen
Reusser Severin, 8037 Zürich
Richter Maya, 9400 Rorschach
Ruch Nico, 9012 St. Gallen
Rybacki Jakob, 9012 St. Gallen
Schöb Silvana, 8037 Zürich
Schwizer Martin, 9113 Degersheim
Strub William, 9306 Freidorf TG
Svobodová Denisa, 8600 Dübendorf
Trinkner Patrizia, 7000 Chur
Vaccaro Lino, 9400 Rorschach
Vaccaro Mario, 9400 Rorschach
Vaccaro Nelio, 9400 Rorschach
Wilhelm Lars, 9000 St. Gallen
Zhu Wentao, 9010 St. Gallen

Herzlich willkommen

CLUBLEBEN / MITTEILUNGEN

Nachruf Verena Harzenmoser

Vre, du fehlst uns!

Am 23. Oktober 2025, dem Tag unserer traditionellen Sternwanderung, hat Vre Harzenmoser im Alter von 95 Jahre für immer ihre Augen geschlossen. Sie war über viele Jahre mit unzähligen SAC-lern freundschaftlich verbunden, was in den folgenden Aussagen deutlich zum Ausdruck kommt.

Jacqueline und Wa

Unvergesslich bleiben die gemeinsamen SAC-Sportwochen in Hittisau. Wie du noch im hohen Alter unermüdlich Höhenmeter um Höhenmeter mit den Skis bewältigt hast, um anschliessend mit grossem Elan und Freude im Tiefschnee runter zu kurven. Wir vermissen dich!

Ans

Du warst für mich ein grosses Vorbild. Ich werde dich als bescheidener und wertvoller Mensch in Erinnerung behalten.

Ruth

Viele SAC-ler, die dich kannten, mochten und bewunderten dich sehr. Wahrscheinlich, wenn du das gewusst hättest, wäre dir das gar nicht recht gewesen.

Brigitte

Ich kann es nicht vergessen, wie wir mit deiner Leichtigkeit und Fröhlichkeit gemeinsam auf den Touren auch schwierigere Passagen gemeistert haben.

Irma

Du warst eine tolle, grade Kollegin mit immer guter Laune.

Verena

«einfach Vre», so habe ich dich kennengelernt. Mir wurde gleich ganz warm ums Herz, weil mich meine Mama, als einzige, immer so nannte. Daraus wurden viele schöne Begegnungen auf Wanderungen und auch bei Fahrten im Bus. Ich bin dankbar, dass ich einen so wertvollen Menschen kennenlernen durfte.

Marianne

Du warst für mich ein bewundernswertes Vorbild: zufrieden, bescheiden, freundlich, äusserst zuverlässig, hilfsbereit und zudem noch humorvoll. Du fehlst uns sehr!

Hetti

Ich war dir immer dankbar, wenn du auf meinen Touren den Schluss gemacht hast, aber lieber wäre ich dort mit dir gewandert. Ich konnte vieles von dir lernen.

Edith

Du warst für mich die ideale Bergkameradin: unternehmungslustig, rücksichtsvoll, vielseitig interessiert und mit feinem Humor. Du bist und bleibst mir ein Vorbild.

Edwin

Nach einer 5-tägigen einsamen und strengen Walserwanderung im Monte Rosa Gebiet hast du zwischen Domodossola und Arth Goldau mit unermüdlichem Elan gejasst. Du bist in deinem Element und erst ab Arth Goldau döst auch du dem heimatlichen St. Gallen entgegen.

Armin

Du warst eine sachliche, ruhige Kollegin, immer freundschaftlich gesinnt und für einen Schwatz bereit.

Ida

Du warst für mich interessant, nicht nur, weil wir viele alte OL-Bekanntschaften teilten.

Lisbeth

Du warst für mich in vielem beispielhaft, deine Bescheidenheit, dein selbstbewusstes Verhalten hat mich fasziniert. An eine Aussage denke ich gerne zurück, es war in Hittisau beim Morgenessen. «Nimm die Serviette mit, die kann man immer für irgendetwas brauchen.» Du warst für mich nicht alt, dein Herz ist jung geblieben.

Alex

Ich habe dich im SAC bei Wanderungen und vor allem auf Skitouren als tolle und liebevolle Kollegin kennen gelernt, immer aufgestellt, kompetent, dienstbereit und dankbar. Deine sportlichen Leistungen wurden nicht nur bei uns im SAC bewundert, sondern auch im Gesundheitsmagazin PULS. Bewundernswert!

Margrit

Wenn ich an dich denke, sehe ich dein verschmitztes Lächeln, deine Leichtigkeit über Stock und Stein, wie machst du das bloss? Mit 76... aha OL...einfach grossartig. Da muss ich noch wacker üben...

Heidi

Du hast dich mit der Natur in den Bergen sehr verbunden gefühlt. Unser letzter gemeinsamer Ausflug auf den Kronberg (mit der Bahn) bleibt mir mit vielen schönen Gedanken in bester Erinnerung.

Isabelle

Vre war mir ein grosses Vorbild: immer hilfsbereit, freundlich, ruhig im Hintergrund agierend, positiv in allen Lebenslagen, einfach eine liebenswerte, unvergessliche Berg- und Reisekameradin.



Vre Harzenmoser

CLUBLEBEN / MITTEILUNGEN

UNSERE HÜTTEN

Bergsport im Alter

Symposium 50+



Medizinische Fachvorträge

Diskussion

Austausch

Sektion St. Gallen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Samstag, 18. April 2026
Centrum Kirche St. Mangen, Kirchgasse 17, St. Gallen
VBSG Busse bis «Marktplatz»

Die Zahl der älteren Bergsporttreibenden wächst kontinuierlich. Einerseits kommt aktuell die Babyboomer-Generation ins Pensionsalter, andererseits führen medizinische Erkenntnisse und ein gesunder Lebensstil zu längerer Fitness- die Grundlage auch für Bergsport bis ins hohe Alter. Ein besonderer Fokus auf diese Personengruppe lohnt sich darum aus unserer Sicht unbedingt. Wir laden Sie hiermit als Bergsportlerin, Bergsportler und Tourenleitende herzlich zu diesem ganz speziellen Symposium ein.

Tagesprogramm

08:15 Uhr: Eintreffen der Symposiumsteilnehmenden, Kaffee, Austausch
09:00 Uhr: Begrüssung durch Präsidium und Organisationsteam SAC Sektion St. Gallen
09:15 Uhr: **Fachvortrag 1: Dr. med. Paul Imboden**, Facharzt für Anästhesiologie FMH und Notfallmedizin (SGNOR), Leitender Arzt health Ostschweiz «hoch»
«Medizinisch internistische Informationen zum Körper im Alter ab 50»
10:00 Uhr: Interview 1
10:15 Uhr: Pause / individueller Austausch
10:45 Uhr: **Fachvortrag 2: Dr. med. Dieter Breil**, Facharzt Allgemeine Innere Medizin FMH, Schwerpunkt Geriatrie SFGG, Chefarzt Universitäre Altersmedizin Felix Platter, Basel
«Ernährung im Alter - Was ist anders?»
11:30 Uhr: Interview 2
11:45 Uhr: Mittagessen (Lunch) vor Ort
13:15 Uhr: **Fachvortrag 3: Dr. med. Daniel Walter**, Facharzt Allgemeine Innere Medizin FMH, Facharzt Sportmedizin (SEMS), Manualmedizin (SAMM), Sonographie (SGUM), Notarzt (SGNOR), Hausarzt Jenaz GR
«Psychologische Aspekte im Bergsport: Selbsteinschätzung, eigene Grenzen er- und anerkennen»
14:00 Uhr: Pause / individueller Austausch
14:30 Uhr: Interviewrunde
15:00 Uhr: Fragen aus dem Publikum
15:15 Uhr: Abschluss / Verdankungen / Ende Symposium

Unkostenbeitrag: CHF 75.00 (inkl. Verpflegung) Beschränkte Platzzahl. Barrierefreier Zugang.
Anmeldung: Zwingend via [EventFrog](https://www.eventfrog.com) ab 01.12.2025
Fragen: Bitte via Email an JC-B@sac-stgallen.ch



Sektion St. Gallen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



NiedermannDruck



Silvrettahütte SAC

Bereits die zehnte Wintersaison begrüsst Hüttenwart Marco die Gäste auf der Silvrettahütte. Die Saison dauert vom 14. Februar bis 3. Mai. Das Kernteam, bestehend aus Alexandra, Nick, Pia und Marco, freut sich schon jetzt auf euren Besuch.

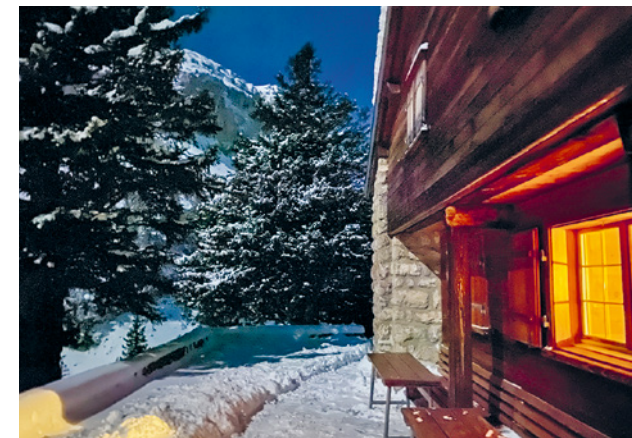
Nach der Wintersaison werden wir mit dem Umbau der Winterhütte sowie den Renovationsarbeiten im Haupthaus starten. Diverse Arbeiten werden ab Mitte Mai durchgeführt, so dass beim Sommersaisonstart am 20. Juni 2026 das Haupthaus für die Gäste bereitsteht.

Bis bald auf 2341 m.ü.M.!
Marco und Team
www.silvrettahuette.ch



Clubheim Fählensee

HEIMELIG – am knisternden Ofen und flackernden Feuer. Besonders bei klirrender Kälte auf der Stiefelegg über der Bollenwees. Im Winter lässt sich der Alpstein noch ganz intim in archaischer Stille erleben und geniessen. Mit Schneeschuhen oder auf Skiern allein seine Spuren zu ziehen, ist ein wunderbares Bergerlebnis vor der Haustüre. Ein Höhepunkt bedeutet dann der Besuch unserer Privathütte hoch über dem Fählensee, wo wir ganz exklusiv in wohliger Wärme auch im Winter übernachten dürfen. Noch bleiben einige ruhige Frühlingsmonate: Also, gerade jetzt: **Auf ins CLUBHEIM!**



Hüttenkoordinatoren und Obmänner

Andreas Mazenauer, Clubheimkoordinator, 079 317 33 36 (WhatsApp)
Roman Stupan, Clubheimkoordinator, 079 534 53 37 (WhatsApp)
Meinrad Müller, Hüttenobmann, 079 759 96 77 (WhatsApp)
Ernst Walser, Hüttenobmann Stv., Tel. 079 297 16 37 (WhatsApp, Threema, Signal)
E-Mail: huetten@sac-stgallen.ch

Ausgabe Frühling 2026 (April–Juni)



Fähnligipfel. Bild: Adriaan Spierings

Vorschau auf nächste Ausgabe

In der nächsten Ausgabe erwartet euch nun endlich die nächste Trouvaille von Marcel Halbeisen. Und es wird musikalisch. Beim Graben im Staatsarchiv ist Marcel auf Informationen zum S.A.C.-Sängerkreis und zu den Liedern, die damals gesungen wurden, gestossen.

Ausserdem könnt ihr euch freuen über einen Bericht vom Symposium. Eine Rückschau auf die spannendsten Fachvorträge sowie Take aways aus den Diskussionen rund um das Thema «Bergsport im Alter».



Clubnachrichten sind auch Online:

alle Ausgaben unter
<https://sac-stgallen.ch/clubnachrichten>

Impressum

98. Jahrgang, 2026 | Nr. 2
Publikationsorgan der
SAC Sektion St. Gallen
Erscheint 4-mal jährlich

**Mitgliederverwaltung und
Adressänderungen**
SAC Sektion St. Gallen,
Adrian Rufener, Postfach 1809,
9001 St. Gallen,
Tel. G 071 722 00 33,
info@sac-stgallen.ch
IBAN:
CH460900 0000 9000 0974 4

Inserate
Ruth Signer, Gremmstrasse 18,
9053 Teufen
inserate@sac-stgallen.ch

Redaktion
Ruth Wanner
redaktion@sac-stgallen.ch
Beatrice Weibel
redaktionvize@sac-stgallen.ch
Cornel Gmünder
(Datenaufbereitung)

**Gestaltung, Druck
und Versand**
Niedermann Druck AG
9015 St. Gallen

Redaktionsschluss
Nr. 3 – 23. April 2026
Nr. 4 – 23. Juli 2026

Titelbild
Silvretta Hochtour, Auf dem
Gletscherchamm 3173 m

Papier
Rebello ist ein Recyclingpapier
aus 100% Altpapier hergestellt.
Mit hoher Reinheit und Weisse.
Ohne Zugabe optischer Aufheller
oder Chlorbleiche.

gedruckt in der
schweiz



www.blauer-engel.de/luz14a

Heute Bewegung.
Morgen Sicherheit.

Wie Daria Policante
für ein Leben
voller Möglichkeiten
vorsorgt:
sgkb.ch/meineziele

Meine erste Bank. St. Galler
Kantonalbank

Bleib
Quöllfrisch

Alkoholfrei
Quöllfrisch
APPENZELER BIER

SANS ALCOOL
ALKOHOLFREI
ANALCOLICA

APPENZELER BIER



Winterreif?

Wir rüsten dich aus.



Alles für deine Wintertouren
auf baechli-bergsport.ch

Filiale St. Gallen | Breitedfeldstrasse 13 | 9015 St. Gallen



B'ACHLI
BERGSPORT